



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Ämliche Bekanntmachungen der Gemeinde Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen
Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, Telefon 06268 / 9205-0, Internet: www.hueffenhardt.de, E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de. Verantwortlich für den ämlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 07136 9503-0, Internet: www.nussbaum-bfh.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

SPORTWOCHE HSV 2016

Freitag bis Montag
08.07.2016 - 11.07.2016

Programm - Highlights

Freitag, 08.07.16

Ab 18 Uhr AH-Turnier

Ab 21 Uhr DJ Freddy (Mix aus '80 '90 und 2000) im Festzelt + Barbetrieb

Samstag, 09.07.16

Ab 11:30 Uhr Volleyballturnier in der Mehrzweckhalle

Ab 13 Uhr Bewirtung im Festzelt

Ab 13:30 Uhr Jugendturnier und Einlagenspiele

D-Jugend (Turniermodus)

E- und F-Jugend Einlagenspiele

18 - 20 Uhr Hähnchen-HappyHour (Hähnchen + Getränk 6€)

Um 19 Uhr Kickboxen (Budo Club Black Belt, vertreten durch Marlen Fernandez)

Ab 21 Uhr Traditionales Mitternachtsturnier

Sonntag, 10.07.16

11.11 Uhr Frühschoppenspiel HCV - Bargemer Krappen

13 Uhr Bambini Einlagenspiel

Ab 14 Uhr Tombola und Kinderschminken

Um 17 Uhr Einlagenspiel 1+2 Mannschaft (Herren)

HSV - Treschklingen

Montag, 11.07.16

Ab 18 Uhr Firmenspiele

Badewelt Sinsheim - KWO (Obrigheim)

Fibro - Motip Dupli (beide Haßmersheim)



DJ Freddy



Wo? - Sportplatz - Alte Mühlbacher Strasse 74928 Hüffenhardt



Urlaub 2016 – alles schon geplant...?

Bitte beantragen Sie rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeit neue Ausweispapiere, um in der Urlaubszeit längere Wartezeiten zu vermeiden.



Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt 9205- 0
 Fax 9205-40
 Bürgermeister Neff 9205-10
 Walter.Neff@Hueffenhardt.de
 Frau Lais 9205-11
 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
 Frau Maahs 9205-12
 Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de
 Frau Tamara Ueltzhöffer 9205-13
 Tamara.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de
 Frau Fischer 9205-14
 Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
 Frau Vogt 9205-15
 Helene.Vogt@Hueffenhardt.de
 Frau Jutta Ueltzhöffer 9205-16
 Jutta.Ueltzhoeffe@Hueffenhardt.de
 Bauhof, Herr Hahn 928600
 Mobiltelefon 0174/9913273
 Bauhof@Hueffenhardt.de
 Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle Kälbertshausen 1310
 OV Georg 334

Feuerwehr 112
 Ges.-Kdt. Stadler, Pierre 6155
 Abt.-Kdt. Hü. Heiß 3329974
 Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587

Polizei 110
 Posten Aglasterhausen 06262/917708-0
 Revier Mosbach 06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Glaser 06261/15644
 E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt
 Rektorin Barbara Rünz 487
 Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt 752
Landratsamt NOK 06261/84-0

Müllangelegenheiten:
 LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
 AWN Buchen, Abfuhr 06281/906-0
Notariat Aglasterhausen 06262/9228-0

Versorgung Wasserversorgung
 Zweckverband 07264/9176-0
Stromversorgung
 Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0
 zentr. Störungsstelle 0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen
 zentr. Störungsstelle 0341/42372000

Kaminfegermeister
 Hü. Peter Gramlich und 06262/95188
 Klaus Bähr 06263/9465
 Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau
 Dr. Bauer 06262/915640
Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
 Pfarrer Christian Ihrig 228

Kindergarten
Ev. Tageseinrichtung für Kinder Hüffenhardt 1033
 Leiterin Frau Brettel

Kath. Kirchengemeinde
 Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
 Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 06261/19292
Praxis Dr. Johmann Zahnarztpraxis 1338

Dr. Sipeer 928363
Kreisaltersheim Hüffenh. 928930

Nachbarschaftshilfe
 Pfarrer Ihrig 228
Hü: Bernhard Eckert 535
Kä: Erhard Georg 334

Tierarztpraxis
 Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di.	17.00-18.00 Uhr
				Mi.	16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen				Jeden 1. Samstag im Monat von	11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Erdaushubdeponie Hüffenhardt		nach Vereinbarung mit H. Hahn
			Grüngutannahme Sammelplatz		
			„Gänsgarten“ (gültig bis	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
			Ende Oktober)	Samstag	10.00-16.00 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag



in Hüffenhardt

12.7. Johann Schäffer

75 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich!

Veranstaltungskalender

Wann?	Wer?	Was ?	Wo ?
Fr. 8.7.	Kath. Pfarrgemeinde Maria-Königin	Firmung	Herz-Jesu-Kirche Bad Rappenau
Fr. 8.7.- Mo. 11.7.	HSV	Sportfest	Sportplatz Hüffenhardt

Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 8.7. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811
- Sa. 9.7. Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim, Tel. 07136/20553
- So. 10.7. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040
- Mo. 11.7. Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
- Di. 12.7. Lärchen-Apotheke, Seestr. 18, Untereisesheim, Tel. 07132/43121
- Mi. 13.7. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
- Do. 14.7. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 8.7. Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630
- Sa. 9.7. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13, Aglasterhausen, Tel. 06262/92080
- So. 10.7. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
- Mo. 11.7. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
- Di. 12.7. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- Mi. 13.7. Pfalzgrafen Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500
- Do. 14.7. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach-Waldstadt, Tel. 06261/12233

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet



www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter Rufnummer 116 117 für Sie da.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Notfallpraxis Mosbach

Sulzbacherstr. 17, 74821 Mosbach, Tel. 06261/19292

Öffnungszeiten:

Wochenende	Fr. 19.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr
Feiertage	Vortag 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mo., Di. und Do.	19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr
Mi.	13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

0180/6062811

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis

Augenärztlicher Notfalldienst

0180/6020785

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst

3038

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 11.7. Restmüll



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWN



Ist Ihre
HAUSNUMMER
gut erkennbar?



Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 8.7.2016, um 19.30 Uhr zu einer Übung (techn. Hilfe).

Abteilung Kälbertshausen

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 12.7.2016 um 20.00 Uhr zu einer Übung (Löschangriff).

Jugendfeuerwehr

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr treffen sich am Mittwoch, 13.7.2016 um 18.30 Uhr zu einer Übung.

**Vom Gemeinderat****Nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 27.7.2016**

Für Mittwoch, 27.7.2016 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauunterlagen bis spätestens Freitag, 15.7.2016 bei der Gemeinde einzureichen.

Vom Ortschaftsrat**Protokoll der Ortschaftsratssitzung vom 26. April 2016****Tagesordnung, öffentlicher Teil**

1. Fragen der Einwohner
2. Stellungnahme des Ortschaftsrates zur Vermietung des Bürgerhauses und der Wagenseehütte an den örtlichen Verein „Bürgerinitiative pro Lebensraum großer Wald“
3. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Malerarbeiten in der Aussegnungshalle Kälbertshausen
4. Informationen, Anregungen, Verschiedenes

zu Punkt 1

Aus dem Zuhörerraum wird sich wegen des bevorstehenden Breitbandausbaus erkundigt. Bürgermeister Neff gibt dazu Informationen. Es wird kritisiert, dass seitens der Ortschaftsverwaltung, sprich Ortsvorsteher bzw. Ortsvorsteherstellvertreter, bei der Matinee des Gesangsvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen niemand anwesend war. Sowohl Ortsvorsteher als auch sein Stellvertreter waren aufgrund privater Termine leider verhindert und konnten deshalb nicht zugegen sein.

zu Punkt 2

Die „Bürgerinitiative pro Lebensraum großer Wald“ mietete für eine Informationsveranstaltung das Bürgerhaus Kälbertshausen und die Wagenseehütte für eine weitere Veranstaltung. Für diese beiden Vermietungen wurden seitens der Verwaltung die entsprechend festgesetzten Miethöhen erhoben.

Ratsmitglieder Bödi und Luckhaupt kritisieren die Verwaltung in ihrer Vorgehensweise und finden es weder verhältnismäßig noch korrekt, dass die Bürgerinitiative Miete bezahlen musste. Andere „vereinsähnliche Institutionen“ bekommen die genannten Objekte auch mietfrei überlassen und erfahren somit Unterstützung durch die Gemeinde, warum die Bürgerinitiative nicht, fragten die beiden Ratsmitglieder. Sie sprechen sich für eine Erstattung der Miete durch die Gemeinde aus.

Ortschaftsrat Luckhaupt merkt dazu noch an, dass die Mehrzweckhalle Hüffenhardt für die Infoveranstaltung zum Thema „Windkraft“ am 25. Februar mit der Fa. Fortwengel Holding und weiteren Vertretern seitens der Gemeinde ja auch mietfrei zur Verfügung gestellt wurde, obwohl diese bereits seit längerem in einem Vertragsverhältnis mit der Firma steht. Er sieht die Gemeinde in diesem Fall als Verpächter der Halle und da es für diese Veranstaltung mietfrei erfolgte, somit als Sponsor der Firma.

Bürgermeister Neff führt dazu aus, dass die Vermietung der Objekte nach den in der Gemeinde geltenden Richtlinien für die Nutzung des Bürgerhauses und der Wagenseehütte erfolgte. Nachdem die Bürgerinitiative zu der Zeit noch in Gründung war und es sich auch nicht um einen eingetragenen, gemeinnützigen Verein handelte, hätte sogar der Mietpreis für Privatpersonen berechnet werden müssen. Seitens der Verwaltung wurden aber aus Kulanzgründen bereits die Mietsätze für Vereine angewendet und dadurch ist man der Bürgerinitiative ein Stück weit entgegen gekommen. Somit ist die geforderte Rückerstattung an die Bürgerinitiative seitens der Verwaltung nicht vorgesehen.

Nach kurzer Diskussion im Gremium wird folgender

Beschluss gefasst

Der Ortschaftsrat beschließt, die erhobene Miete für das Bürgerhaus und die Wagenseehütte an die Bürgerinitiative zurückzuerstatten.

- 2 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung -

Somit ist der Beschluss abgelehnt und es erfolgt keine Rückerstattung an die Bürgerinitiative.

zu Punkt 3

Ortsvorsteher Geörg führt aus, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 7.4.2016 den Beschluss gefasst hat, Malerarbeiten zur Unterhaltung der Aussegnungshalle Kälbertshausen durchführen zu lassen. Die Ausschreibung ist mittlerweile erfolgt. Für die Vergabe wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Es wurden fünf Firmen angeschrieben, zur Angebotsöffnung am 20.4.2016 wurden vier Angebote vorgelegt.

Nach rechnerischer Prüfung stellt sich das Ergebnis wie folgt dar:

Firma	Endsumme brutto
Firma Spohn, Mosbach	7.364,91 Euro
Bieter 2	8.958,92 Euro
Bieter 3	9.659,34 Euro
Bieter 4	9.954,35 Euro

Die Angebote sind fehlerfrei, Nebenangebote waren nicht zugelassen. Nachlässe wurden nicht gewährt. Im Haushalt der Gemeinde sind für die Maßnahme 8.000 Euro veranschlagt, damit liegt das günstigste Angebot geringfügig unter der Kostenschätzung der Verwaltung.

Die Firma Spohn ist der Gemeinde aus verschiedenen Projekten als fachkundig und zuverlässig bekannt.

Die Arbeiten sollen zwischen dem 6.6. und dem 18.6.2016 ausgeführt werden. In dieser Zeit wird die Aussegnungshalle komplett gesperrt. Die entsprechenden Institutionen sind schon seitens der Verwaltung darüber informiert worden.

Ohne weitere Aussprache fasst das Gremium folgenden

Beschluss

Der Ortschaftsrat erteilt sein Einvernehmen zur Vergabe der Malerarbeiten in der Aussegnungshalle Kälbertshausen an die Firma Spohn aus Mosbach zum Angebotspreis von 7.364,91 Euro brutto.

- einstimmig -**zu Punkt 4**

Ortsvorsteher Geörg gibt bekannt, dass die Holzkonstruktion für den Zeltanbau auf dem Dorfplatz demnächst gestrichen werden kann. Ortsbaumeister Hahn wird die Vereine und Gruppierungen entsprechend informieren.

Ortschaftsrat Bödi erkundigt sich, wie das Dorffest im Juni ablaufen soll. Ortsvorsteher Geörg gibt den groben Ablauf bekannt.

Ortschaftsräte Bödi und Luckhaupt erkundigen sich, warum die diesjährige Geburtsbaumpflanzaktion anders abgelaufen ist als in den Vorjahren und warum das Gremium über die Vorgehensweise nicht informiert wurde, sondern sie aus dem Amtsblatt erfahren musste. Bürgermeister Neff führt dazu aus, dass keine gemeindlichen Flächen mehr vorhanden sind und deshalb ab diesem Jahr den Eltern die Bäumchen ausgehändigt wurden, damit sie sie auf einem Grundstück ihrer Wahl pflanzen können. In anderen Gemeinden wird dies schon immer so praktiziert.

Die beiden Gremiumsmitglieder bitten die Verwaltung, nach geeigneten Gemeindegrundstücken zu schauen, gegebenenfalls auch Flächen zu kündigen, damit die Pflanzung wieder wie bisher erfolgen kann.

Holzbildhauermeister Sascha Vogelmann informiert das Gremium darüber, dass er am Backhaus gerne einen Hausspruch anbringen möchte. Er unterbreitet folgenden Vorschlag:

„Aus Gottes reicher Milde hat der Bäcker Brot und Brot die Stadt“

Der Vorschlag stößt auf positive Resonanz im Gremium und wird gerne angenommen. Sascha Vogelmann würde den Hausspruch bis zur Einweihung des Dorfplatzes fertigstellen.

Aus den Zuhörerreihen wird angefragt, ob die Sitzungstermine des Ortschaftsrates nicht auf der Homepage veröffentlicht werden, weil sie nicht zu finden sind. Die Anfrage wird seitens der Verwaltung geprüft und gegebenenfalls geändert.

Des Weiteren werden erneut verschiedene Fragen zum Thema „Windkraft“ gestellt.

Aus dem Ordnungsamt

Gewerbebetriebe sollten vorsichtig sein ...

Manche Betriebe bzw. fälschlicherweise auch Privathaushalte erhielten ein Schreiben der „Gewerbe-Meldung.de.europe reg services, Gerichtsweg 2 in 04103 Leipzig“ mit der Bitte ein beigelegtes Formular auszufüllen und bei Annahme dieses wieder zurückzusenden.

Der Unterzeichner war ein „Gewerbeverzeichnis Hüffenhardt. Gewerbe-Meldung.de“.

Das Ganze ist ein kostenpflichtiges Angebot. Durch die Annahme dieses Angebotes kommt ein 3 Jahresvertrag zustande der 348 € kostet.

Antrag auf Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht

Antrag auf Ermäßigung des Rundfunkbeitrags (GEZ)

Befreiungen bzw. Ermäßigungen des Rundfunkbeitrags werden ausschließlich auf Antrag gewährt

Bürgerinnen und Bürger können für ihre Wohnung eine Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht bzw. eine Ermäßigung des Rundfunkbeitrags beantragen. Dafür muss eine der folgenden Voraussetzungen vorliegen: Sie erhalten Sozialleistungen, Ausbildungsförderung oder haben gesundheitliche Einschränkungen.

Folgende Personen können nach § 4 Abs. 1 RBStV aus sozialen Gründen eine Befreiung beantragen:

1. Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt „Sozialhilfe“ (SGB XII):
 - aktueller Bewilligungsbescheid
2. Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII):
 - aktueller Bewilligungsbescheid
3. Empfänger von Sozialgeld oder Arbeitslosengeld II (SGB II):
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug von ALG II oder Sozialgeld
4. Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz:
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug von Asylbewerberleistungen
5. a) Empfänger von Ausbildungsförderung, die nicht bei den Eltern leben:
 - aktueller BAföG-Bescheid
 b) Empfänger von Berufsausbildungsbeihilfe, die nicht bei den Eltern leben (SGB III):
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug von Berufsausbildungsbeihilfe
 c) Empfänger von Ausbildungsgeld, die nicht bei den Eltern leben (SGB III):
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug von Ausbildungsgeld
6. Sonderfürsorgeberechtigte im Sinne des § 27e des Bundesversorgungsgesetzes:
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug dieser Leistung
7. Empfänger von Pflegezulagen nach § 267 Abs. 1 LAG oder Personen, denen wegen Pflegebedürftigkeit ein Freibetrag anerkannt wird.
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug von Leistungen oder eines Freibetrags
8. Volljährige, die im Rahmen einer Leistungsgewährung nach dem SGB VIII in einer stationären Einrichtung leben.
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug von Leistungen
9. Taubblinde Menschen
 - Fachärztliches Attest oder eine amtliche Bescheinigung im Original über das Vorliegen der Taubblindheit
10. Empfänger von Blindenhilfe
 - aktueller Bewilligungsbescheid über den Bezug von Leistungen

Folgende Personen können nach § 4 Abs. 2 RBStV aus gesundheitlichen Gründen eine Ermäßigung beantragen:

1. Blinde oder nicht nur vorübergehend wesentlich sehbehinderte Menschen mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 60

% allein wegen der Sehbehinderung und hörgeschädigte Menschen, die gehörlos sind oder denen eine ausreichende Verständigung über das Gehör auch mit Hörhilfen nicht möglich ist.

- Schwerbehindertenausweis mit RF-Merkzeichen
2. Behinderte Menschen, deren Grad der Behinderung nicht nur vorübergehend wenigstens 80 % beträgt und die wegen ihres Leidens an öffentlichen Veranstaltungen ständig nicht teilnehmen können.
 - Schwerbehindertenausweis mit RF-Kennzeichen

Die Befreiung bzw. Ermäßigung beginnt mit dem Ersten des Monats, der auf den Monat folgt, in dem der Antrag gestellt wurde und der Vordruck bei der GEZ eingegangen ist. Eine rückwirkende Befreiung ist nicht zulässig, auch wenn die Befreiungsvoraussetzungen bereits zu einem früheren Zeitpunkt vorgelegen haben.

Den Antrag stellen Sie im Rathaus bei Frau Jutta Ueltzhöffer, Telefon 06268/9205-16.

Bitte legen Sie den jeweiligen Nachweis vor.

Gelbe Säcke für Gewerbebetriebe (Mehrbedarf)

Wir weisen unsere Gewerbetreibenden darauf hin, dass gelbe Säcke grundsätzlich für den Gewerbebetrieb bei der AWN Service GmbH, Tel. 06292/92804-0, E-Mail: h.doelzer@awn-service.de oder s.wirtz@awn-service.de bestellt werden müssen.

Änderungen bei überbauten und befestigten Grundstücksflächen sind meldepflichtig

Seit der Umstellung auf die gesplittete Abwassergebühr sind der Gemeinde gemäß § 46 Abs. 3 der gemeindlichen Abwassersatzung alle neu überbauten und befestigten Flächen innerhalb eines Monats nach dem tatsächlichen Anschluss an die öffentlichen Abwasserbe-
seitigungsanlagen mitzuteilen.

Gerne sind wir Ihnen hierbei behilflich.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Carabetta, Telefon 06266/791-42.

Führungszeugnis online im Internet beantragen

Es besteht die Möglichkeit, Führungszeugnisse und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister unmittelbar beim Bundesamt für Justiz (BfJ) über ein Online-Portal zu beantragen.

Voraussetzungen für den Online-Antrag sind der neue elektronische Personalausweis, der für die OnlineAusweisfunktion freigeschaltet sein muss, und ein passendes Kartenlesegerät. Auf diese Weise kann eindeutig identifiziert werden, wer den Antrag stellt. Ausländische Mitbürger, die keinen deutschen Personalausweis besitzen, können in gleicher Weise die entsprechende Funktion ihres elektronischen Aufenthaltstitels nutzen.

Neben Führungszeugnissen können auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das neue Online-Portal des BfJ beantragt werden.

Allerdings soll das Online-Portal die klassische Antragstellung nicht gänzlich ersetzen: Die Anträge können auch weiterhin persönlich vor Ort im Rathaus gestellt werden.

Wie bei der Antragstellung auf dem Amt wird auch beim Online-Antrag eine Gebühr von 13 Euro pro Führungszeugnis erhoben. Im Online-Portal kann sie mit einer gängigen Kreditkarte oder durch Überweisung per „giropay“ beglichen werden. Die Führungszeugnisse werden auf grünem Spezialpapier gedruckt und mit der Post zugeschickt.

Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die Webseite des BfJ zu erreichen:

www.bundesjustizamt.de

Arbeitskreis Asyl



Gemeinsam in Hüffenhardt - Einheit in Vielfalt - es kann auch bei uns gelingen

Unter diesem Motto hat sich nun auch in Hüffenhardt ein Arbeitskreis Asyl gebildet.

Bei unserem ersten Treffen konnte uns Frau Jeanette Bell vom diakonischen Werk einen kleinen Einblick in die Flüchtlingsarbeit geben.

Frau Bell ist beim diakonischen Werk für humanitäre Hilfen zuständig. Nur im Kontakt lernen die Flüchtlinge die Gesellschaft kennen und wissen, wie das soziale Zusammenleben hier funktioniert und wie man sich am besten zurechtfinden kann. Die Arbeit ist vielfältig: Hilfe bei Behördengängen, Arztbesuchen, Einkaufsfahrten, Deutschunterricht, Kinder begleiten oder einfach einen Tee trinken und ein offenes Ohr haben.

Jegliche Hilfe bzw. Unterstützung wird dankend angenommen und kann zumeist auch für uns selbst bereichernd sein.

Seit vergangener Woche gibt es nun auch die Möglichkeit für Flüchtlinge, in Hüffenhardt einen Deutschkurs zu besuchen. Dieser wird von Herrn Fleig und Herrn Burre vom AK Asyl organisiert.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen, die sich im Arbeitskreis einbringen recht herzlich bedanken - was in den letzten Monaten auch in unserer Gemeinde gewachsen ist (nicht nur die Konjunktur oder der Wohlstand kann wachsen) nein auch Mut, Einsatzbereitschaft, Ideen und Lösungsvorschläge und vor allem ein Teamgeist kann sich entwickeln. Danke.

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Mosbach

jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Keine Sprechstage am 1.11.2016 (Allerheiligen), 20.12.2016, 22.12.2016, 27.12.2016, 29.12.2016.

Bad Rappenau

jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat, 8.30 - 12.00 Uhr und von 13.15 - 16.00 Uhr

Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312

Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

3.8., 7.9., 5.10., 2.11., 7.12.2016

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z.B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde



Champvans

Zwischenzeitlich haben wir allen Champvans-Freunden die **Anmeldebögen für unsere Fahrt am 24. und 25. September 2016** nach Frankreich zukommen lassen. Bitte denkt daran, euren Besuch mit den Freunden in Champvans abzuklären.

Am **12.7.2016** treffen wir uns wieder im Familienzentrum und spätestens da sollte die Anmeldung mitgebracht werden.

Volkshochschule

Volkshochschule Mosbach - Außenstelle Hüffenhardt



Ahnenbörse in Haßmersheim - 07/2016 -

Veranstalter: Arbeitskreis Genealogie und Heraldik - VHS Mosbach
Am Freitag und Samstag, **15. und 16. Juli 2016** findet wieder unsere **Ahnenbörse** im Dorfgemeinschaftshaus in Haßmersheim statt. Hierzu laden wir alle Freunde der Ahnenforschung ein. Treffpunkt ist am:

15. Juli und 16. Juli 2016, jeweils 10.00 bis 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Haßmersheim - gegenüber der evang. Kirche - OWK Stuben - VHS Archiv

Genealogischer Workshop „Ahnenbörse“

Koordination: Fritz Müßig, Sprecher des Arbeitskreises

Im Rahmen des Angebotes der Volkshochschule Mosbach „**Ahnenbörse**“, also direkter Zugang zu Informationen, Austausch von Daten unter „**Ahnenforschern**“ soll neben der direkten Arbeitsmöglichkeit am PC und Einsicht in die von uns erarbeiteten Kirchenbuch-Digitalisate bzw. Ortssippenbücher im Archivbestand in den Räumen des Dorfgemeinschaftshauses in Haßmersheim auch eine weiterführende Diskussionsrunde angeboten werden.

Am Samstag, 16. Juli 2016, von 13.00 bis 16.00 Uhr laden wir zu einem besonderen Angebot unserer hessischen Forscherfreunde <http://www.ourewald.de/stammtisch/aktuelles.htm> ein:

Mit einem Büchertisch: „Geschichte und Geschichten aus der Region“, Büchertisch des **shop.gendi.de** sowie **Ahnen- und Schmucktafeln** werden die Kollegen Andreas Stephan und Holger Weber die Bezirksgruppe Odenwald des HFV - Stammtisch der Bezirksgruppe Odenwald - vorstellen.

Allgemeine Programmpunkte

An beiden Tagen werden durch Mitglieder unseres Arbeitskreises folgende Themen angeboten.

- **Einführung zum Thema:** Was bietet unser Archiv! Info durch: Fritz Müßig
- Besucher stellen ihre Projekte vor und können im Datenaustausch wichtige Erkenntnisse durch Kontakt zu unserer Arbeitsgruppe erlangen.
- Bitte, wenn möglich das eigene Notebook und ggf. einen Stick mitbringen.
- Es stehen zwei Arbeitsplätze an unseren PCs im Archiv zur Verfügung

Verpflegung

Täglich bieten wir gegen 13.00 Uhr zum Selbstkostenpreis eine Stärkung mit warmem Fleischkäse und Brötchen an.

Besondere Fragen und Anregungen bitte bereits im Vorfeld an rvmuessig@aol.com übersenden. Hierdurch können Vorarbeiten in Angriff genommen werden.

Es freuen sich auf Ihr Kommen und Mitwirken die Mitglieder des Arbeitskreises Genealogie und Heraldik - Volkshochschule Mosbach (VHS)

Fritz Müßig, Sprecher des Arbeitskreises Genealogie und Heraldik

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

DRK Kreisverband Mosbach

EiBa - Ein Kurs für Eltern und ihre Babys im ersten Lebensjahr

Der DRK-Kreisverband Mosbach bietet wieder ab dem 16.9.2016, 9.00 - 10.30 Uhr das Eltern-Baby-Programm EiBa für die Geburtsmonate November/Dezember 2015 bis Januar 2016 an.

Das EiBa-Programm versteht sich als Entwicklungsbegleitung für das erste Lebensjahr. In Gruppen von 5 bis 8 Eltern mit ihren Babys ab der vierten Lebenswoche orientiert sich das Angebot an den Entwicklungsschwerpunkten der Kinder und lässt Raum für Gespräche und weiterführende Informationen. Die EiBa-Gruppe bietet Eltern die Möglichkeit vom Alltag abzuschalten und sich intensiv Zeit für sich und ihr Kind zu nehmen, um Sicherheit im Umgang mit dem Baby zu erlangen. Gemeinsam mit den Kindern können Mütter und Väter Sinnesanregungen, Bewegungsspiele und Lieder kennenlernen.

Die EiBa-Gruppen werden von DRK zertifizierten Kursleiterinnen geleitet und finden bei ausreichender Teilnehmeranzahl regelmäßig 1-mal wöchentlich vormittags für 1,5 Std. beim DRK-Kreisverband Mosbach, Sulzbacher Str. 19, im Haus „Henry Dunant“ statt. Ein Kursblock beinhaltet 10 Treffen.

Kontakt-Info: simone.grothe@drk-mosbach.de, Tel. 06261/9208-26
Homepage: www.drk-mosbach.de

Der DRK-Kreisverband Mosbach und die AOK-Gesundheitskasse bieten an

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Die Versorgung eines pflegebedürftigen Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert.

Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.

Wir bieten dazu an:

- Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen
- Orientierung und Sicherheit durch Austausch und Information
- Gespräche zur emotionalen Unterstützung
- Angebote zur Entlastung der Pflegeperson

Der Gesprächskreis wird fachkundig unterstützt und geleitet und findet in Folge jeden 2. Dienstag im Monat statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Wann: Dienstag, 12. Juli 2016, von 19.00 bis 20.30 Uhr

Wo: DRK-Service-Center, Mosbach, Bleichstr. 3 im Raum „Solferino“
Während der Veranstaltung kann Ihr Angehöriger gerne in unserer Tagespflege betreut werden.

Ihre Ansprechpartner sind Michaela Langer und Gerhard Weidner
Telefon 06261/9208-16

E-Mail: gerhard.weidner@drk-mosbach.de



Die AWN informiert

Das Schadstoffmobil kommt am Freitag, 15.7.2016 nach Hüffenhardt, Parkplatz bei der Mehrzweckhalle, Mühlbacher Str. 5, 8.00 - 8.45 Uhr

Abgabe mit Berechtigungsnachweis für 2016 für Haushalte kostenfrei

Vom 8. bis 16. Juli führt die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Neckar-Odenwald-Kreises mbH (AWN) die Schadstoffsammlung für Haushalte durch. Das Schadstoffmobil wird in allen Kreisgemeinden Station machen. Jeder Landkreisbürger kann seine schadstoffhaltigen Abfälle an allen Sammelorten im Landkreis abgeben (s.u.), also auch außerhalb seines Wohnortes. Damit können v.a. Berufstätige die Abend- und Samstagstermine wahrnehmen.

Bei der Schadstoffsammlung handelt es sich um eine Bringaktion; die schadstoffhaltigen Abfälle müssen zu den Halteplätzen des Schadstoffmobils angeliefert werden. Sie ist keine Straßensammlung, bei der die Abfälle an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden können!

Die schadstoffhaltigen Abfälle machen nur einen geringen Anteil der Haushaltsabfälle aus. Klein, aber oho! Die möglichen Auswirkungen auf Umwelt und die menschliche Gesundheit sind um ein Vielfaches schädlicher als die des Hausmülls. Deshalb ist bei der Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle Vorsicht geboten. Sie gehören nicht in den gelben Sack, nicht in die Restmülltonne und nicht zum Sperrmüll, sondern zur Schadstoffsammlung.

Wie anliefern?

Bei der Anlieferung an das Schadstoffmobil ist der Berechtigungsnachweis für 2016 vorzuzeigen. Dabei handelt es sich um eine der hellgrauen Jahresmarken, die die Haushalte mit dem Müllgebührenbescheid erhalten haben. Der Berechtigungsnachweis ist bei Anlieferungen an die Entsorgungsanlagen im Landkreis grundsätzlich vorzuzeigen. Als „Eintrittskarte“ für fast alle Arten von Kleinanlieferungen kann er nach dem Vorzeigen wieder mit nach Hause genommen werden. Mit dem Vorzeigen des Berechtigungsnachweises soll sichergestellt werden, dass die kostenlose Anlieferung an das Schadstoffmobil tatsächlich nur von gebührendzahlenden Haushalten oder gebührendzahlenden Betrieben des Neckar-Odenwald-Kreises in Anspruch genommen wird.

Auf keinen Fall sollten Restchen verschiedener Mittel dazu verleiten, sie aus Platzgründen einfach zusammenzuschütten. Der Versuch kann buchstäblich ins Auge gehen! Chemikalien reagieren bei unsachgemäßem Vermischen mit Erhitzung, unter heftigem Aufschäumen und der Bildung von ätzenden Dämpfen. Verletzungen von Augen, Haut und Atemwegen können die Folgen sein. Aus diesem Grund sind die schadstoffhaltigen Abfälle getrennt zu sammeln, besonders sicher zu transportieren und an der richtigen Stelle zu entsorgen, nämlich beim Schadstoffmobil.

Die schadstoffhaltigen Abfälle werden dort nur in verschlossenen Behältnissen und unvermischt angenommen. Am sinnvollsten ist die Abgabe in der verschlossenen Originalverpackung. Es können Behältnisse von höchstens 30 l Volumen angenommen werden. Diese fachgerechte Anlieferung erleichtert den Fachleuten am Schadstoffmobil auch die schnellere Zuordnung und Zuführung zu

einer geordneten Entsorgung. Behältnisse mit einer Größe von mehr als 30 Liter Inhalt können bei der Schadstoffsammlung nicht angenommen werden, da sie wegen ihrer Größe nicht in die vorgeschriebenen Sicherheitsbehältnisse passen.

Außerhalb der offiziellen Annahmezeiten darf, auch wegen einer möglichen Gefährdung spielender Kinder, nichts am Sammelplatz abgestellt werden. Wer sich nicht daran hält, muss mit einer Anzeige rechnen.

Was wird alles angenommen?

Beim Schadstoffmobil werden haushaltsübliche und -typische Kleinmengen gegen Vorlage des Berechtigungsnachweises wie immer kostenlos angenommen.

Angenommen werden insbesondere: Akkus und Batterien, flüssige Farben, Lacke, Desinfektions- und Holzschutzmittel; Energiesparlampen, LED-Lampen und Leuchtstoffröhren; Laugen; lösemittelhaltige Flüssigkeiten; överschmutzte Abfälle wie z.B. Ölfilter; Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel aus dem Hausgarten; quecksilberhaltige Abfälle, wie z.B. Fieberthermometer; Reinigungsmittel; Säuren; Salze; Spraydosen mit Restinhalt; Verdüner und Terpentinersatz sowie Chemikalienreste.

Wer es ganz genau wissen möchte, kann beim Beratungsteam der AWN ein Schadstoff-ABC anfordern - oder auch gleich dort nachfragen, Kontakt s.u.

Motoren- und Getriebeöl wird bei der Schadstoffsammlung kostenlos nur in haushaltsüblichen Mengen angenommen, da der Handel zur kostenlosen Rücknahme von Altölresten seiner Kunden verpflichtet ist. Damit die Rückgabe beim Handel problemlos klappt, sollte das Altöl im Originalgebinde abgegeben werden. Tipp: Kassenzettel aufbewahren und vorweisen.

Noch einfacher ist die Rückgabe für alte Batterien geregelt: Jeder Händler muss haushaltsübliche Kleinmengen von denjenigen Batterietypen kostenlos zurücknehmen, die er selbst in seinem Geschäft verkauft. Für Kfz-Batterien müssen beim Neukauf 7,50 € Pfand pro Stück bezahlt werden, außer es wird für jede gekaufte Starterbatterie gleich eine verbrauchte abgegeben.

Was wird nicht angenommen?

Bei Medikamenten ist die Diagnose eindeutig: Klarer Fall für die Restmülltonne! Das Gleiche gilt für vollständig eingetrocknete Reste von Wand- und Fassadenfarben, Lacken, Leimen und Klebemitteln. Nur in flüssigem bzw. zähflüssigem Zustand zählen sie zu den schadstoffhaltigen Abfällen.

Hier gelten für die Gesamtgemeinde Rosenberg und Hardheim-Kerngemeinde aufgrund des Pilotprojekts zur restmüllfreien Abfallwirtschaft andere Annahmebedingungen; diese werden ortsüblich bekannt gegeben.

Alle leeren Verpackungen aus Metall oder Kunststoff mit dem grünen Punkt gehören in den gelben Sack. Das gilt auch für leere Spraydosen, leere Farbeimer sowie pinselsaubere oder spachtelreine Dosen und Eimer aus Kunststoff oder Metall. Also gleich wieder aus dem Sondermüllkistchen aussortieren und ab damit in den gelben Sack.

Gewerbliche Anlieferungen

Sonderabfälle aus dem gewerblichen Bereich werden beim Schadstoffmobil nur gegen vorherige Anmeldung angenommen. Die Annahme erfolgt bei gewerblichen Anlieferungen nur gegen Bezahlung. Weitere Hinweise hierzu gibt das Beratungsteam der AWN unter der Telefonnummer 06281/906-13.

Die Sammeltermine im Einzelnen

Freitag, 8.7.2016

Neunkirchen, Festplatz Zwingenburger Straße, Gewerbegebiet „Meistergrund“, 8.00 - 9.00 Uhr

Unterschwarzach, Parkplatz unterhalb Schwimmbad 9.45 - 11.00 Uhr
Aglasterhausen, Parkplatz Festhalle, Mosbacher Straße 11.45 - 13.00 Uhr

Obrigheim, Parkplatz bei der Neckarbrücke, 14.30 - 16.30 Uhr

Samstag, 9.7.2016

Mosbach-Neckarelz, Unterm Haubenstein, städt. Bauhof, 8.00 - 12.00 Uhr

Montag, 11.7.2016

Binau, Am Sportplatz, 8.00 - 9.30 Uhr, Reichenbacher Straße/Sonnenhalde

Neckargerach, neuer Bauhof am Bahnhof, 10.15 - 11.30 Uhr
Zwingenberg, Parkplatz Gasthaus Wolfsschlucht, Alte Dorfstraße 1, 13.00 - 13.45 Uhr

Waldbrunn-Strümpfelbrunn, Parkplatz an der Katzenbuckeltherme, Richtung Oberdielbach, 14.30 - 16.30 Uhr

Dienstag, 12.7.2016

Robern, Parkplatz Sportplatz, 8.00 - 9.30 Uhr
 Mudau, Parkplatz gegenüber Odenwaldhalle, Amorbacher Straße/
 Donebacher Straße, 10.30 - 11.30 Uhr
 Limbach, Parkplatz Schule, 13.00 - 14.45 Uhr
 Elztal-Dallau, Parkplatz an der Elzberghalle, 15.15 - 16.30 Uhr

Mittwoch, 13.7.2016

Walldüm-Altheim, Parkplatz am Friedhof, 8.00 - 8.45 Uhr
 Buchen-Hettingen, Parkplatz am Sportplatz, 9.15 - 10.00 Uhr
 Walldüm, Parkplatz für Veranstaltungen Nibelungenhalle, Montereau-
 Allee, 10.45 - 12.30 Uhr
 Höpfigen, Parkplatz Festplatz, 14.00 - 15.00 Uhr
 Hardheim, Parkplatz Sportgelände TV Hardheim, Querspange, 15.45
 - 17.15 Uhr

Donnerstag, 14.7.2016

Seckach, Parkplatz am Sportplatz, 8.00 - 9.00 Uhr
 Adelsheim, Parkplatz Freischwimmbad Adelsheim, 9.45 - 10.45 Uhr
 Osterburken, Parkplatz Baulandhalle, 11.30 - 12.30 Uhr
 Ravenstein-Merchingen, Schlosshof 14.00 - 15.00 Uhr
 Rosenberg, Parkplatz am Sportzentrum Steinbübel, 15.45 - 16.45
 Uhr

Freitag, 15.7.2016

Hüffenhardt, Parkplatz bei der Mehrzweckhalle, Mühlbacher Straße
 5, 8.00 - 8.45 Uhr
 Haßmersheim, im Bauhof, Mörikestraße, 9.30 - 11.00 Uhr
 Neckarzimmern, am Bahnhof, 11.30 - 12.15 Uhr
 Billigheim-Sulzbach, Sporthalle, 13.30 - 14.45 Uhr
 Schefflenz-Mittel, Gemeindebauhof, Kochgrabenring, 15.30 - 16.30
 Uhr

Samstag, 16.7.2016

Mosbach-Neckarelz, Messplatz, 7.45 - 9.45 Uhr
 Buchen, Parkplatz am Gymnasium, St.-Rochus-Straße, 10.45 -
 12.30 Uhr

**Fragen zur Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle beantwortet
 gerne das Beratungsteam der AWN unter Telefon 06281/906-13.**

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis**Brunch auf dem Bauernhof im Naturpark Neckartal-Odenwald
 Echtes Landleben zum Anbeißen**

Am Sonntag, 7. August 2016 findet auf verschiedenen Bauernhöfen
 des Naturparks Neckartal-Odenwald der „Brunch auf dem Bauern-
 hof“ statt. Von 10.00 bis 14.00 Uhr können die Gäste hofeigene
 Leckereien und Produkte der Region genießen und bei Hofführungen
 die landwirtschaftlichen Betriebe kennenlernen.

Drei Bauernhöfe aus dem Naturpark Neckartal-Odenwald beteiligen
 sich beim neunten „Brunch auf dem Bauernhof 2016“. Ab 10.00 Uhr
 laden die landwirtschaftlichen Betriebe ein, regionale Leckereien -
 überwiegend aus eigener Herstellung - direkt bei ihnen auf dem Hof
 zu genießen.

Jeder Hof hat neben den regionalen Köstlichkeiten auch ein indivi-
 duelles Rahmenprogramm zu bieten: bei Führungen durch Stall,
 Wiesen und Felder lässt sich ein Eindruck von der Wirtschaftsweise
 des Betriebes gewinnen. So wird auch deutlich, wie eng der Zusam-
 menhang zwischen der Arbeit der Landwirte bei der Erzeugung von
 Lebensmitteln mit ihrer Leistung als Landschaftspfleger und damit
 dem Erhalt der einzigartigen Landschaft des Naturparks Neckartal-
 Odenwald ist.

Auch die Unterhaltung für Klein und Groß kommt nicht zu kurz.
 Die Brunch-Buffets bieten reichhaltige Auswahl für jeden Geschmack:
 Wurst- und Käseplatten, Marmeladen aus eigener Herstellung,
 geräucherte Forelle, Bio-Angusrind und Schwein, Bio-Direktsäfte,
 hausgemachte Salate und viele weitere Köstlichkeiten. Für Genießer
 regionaler Leckereien bleibt kein Wunsch offen! Die Buffets werden
 von jedem Hof individuell zusammengestellt.

Der „Brunch auf dem Bauernhof“ wird als Gemeinschaftsaktion
 von allen sieben Naturparks Baden-Württembergs veranstaltet. Die
 Landwirtschaftsämter und Kreisbauernverbände unterstützen den
 Aktionstag ebenfalls.

Wer auf einem der Höfe einen außergewöhnlichen Sonntags-Brunch
 erleben möchte, sollte sich bis zum 30. Juli 2016 direkt beim entspre-
 chenden Hof anmelden - die Anzahl der Plätze ist begrenzt!

Weitere Infos erhalten Sie direkt bei den Höfen oder unter
www.naturpark-neckartal-odenwald.de.

Anmeldung bei den Höfen**Klosterhof Neuburg**

Stiftweg 4, 69118 Heidelberg-Ziegelhausen, Tel. 06221/4385674
 oder 06221/6578959

Hofladen und Bauernstube Mohr

Zum Winterberg 1, 74736 Hardheim-Schweinberg, Tel. 06283/8529

Ferienhof Michaelsberg

Michaelsberg 3, 74831 Gundelsheim-Böttingen, Tel. 06269/45071

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim**Beruflicher Wiedereinstieg****Offene Sprechstunde am 19.7. im Mehrgenerationentreff in
 Buchen**

Die Agentur für Arbeit unterstützt Frauen und Männer, die nach
 einer beruflichen Pause bedingt durch Elternzeit oder Pflege, wieder
 zurück ins Arbeitsleben möchten.

Der Wiedereinstieg in die alte oder eine neue Arbeitsstelle ist oftmals
 mit etlichen Fragen verbunden. Viele Dinge müssen organisiert und
 geplant, manche Hürden überwunden werden.

Für Interessierte bietet die Wiedereinstiegsberaterin der Arbeitsagen-
 tur Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, Valentina Günther, am
 Dienstag, 19. Juli 2016 von 8.30 bis 11.00 Uhr im Mehrgenerationen-
 haus, Vorstadtstr. 27, 74722 Buchen, eine offene Sprechstunde an.

„Bei der offenen Sprechstunde geht es zunächst nicht darum, konkre-
 te Qualifizierungen anzustoßen oder Stellen zu vermitteln. Es sollen
 die Chancen ausgelotet, Impulse gegeben und gemeinsam neue
 Perspektiven entwickelt werden“, so Valentina Günther.

Für Fragen steht die Wiedereinstiegsberaterin telefonisch unter Tel.
 06261/892-24 oder per E-Mail

Valentina.Guenther2@arbeitsagentur.de zur Verfügung.

**Zusatzinformationen zur Sperrung der Neckartal-
 strecke****Hinweis der Stadt Mosbach**

Die Stadt Mosbach weist nochmals auf die bevorstehende Strecken-
 sperrung im Neckartal hin. Vom 9. Juli bis zum 27. Juli verkehren
 zwischen Mosbach-Neckarelz und Eberbach Busse als Ersatz für
 die ausfallenden S-Bahnen. Zwischen Osterburken und Neckarelz
 fährt die S1 tagsüber nach dem üblichen Fahrplan, in Neckarelz
 besteht Anschluss an den Busersatzverkehr. In den Tagesrandlagen
 ergeben sich jedoch auch zwischen Neckarelz und Osterburken
 zeitliche Verschiebungen, zum Teil fahren auch zusätzliche Züge.
 So fährt die erste S-Bahn bereits um 4.43 Uhr in Osterburken ab,
 die letzte S-Bahn nach Osterburken verlässt Neckarelz um 23.25
 Uhr, sonntags fährt eine weitere um 0.50 Uhr bis Osterburken. Die
 Fahrten der S2 werden zwischen Mosbach (Baden) und Eberbach
 durch Busse ersetzt, die Abfahrt in Mosbach ist tagsüber stündlich
 zur Minute 36, Ankunft in Mosbach zur Minute 22. Die Reisezeit von
 und nach Heidelberg verlängert sich bei allen Fahrten um eine halbe
 Stunde. Die Regionalexpresszüge Heilbronn-Mannheim entfallen in
 der gesamten Bauzeit, sie werden über Sinsheim umgeleitet.

Zur anschließenden Streckensperrung, die vom 28. Juli bis 11. Sep-
 tember 2016 die Strecke zwischen Neckarelz und Neckargemünd
 betrifft, erfolgen rechtzeitig weitere Informationen. Die geänderten
 Abfahrtszeiten sind bereits in die elektronische Fahrplanauskunft
 eingearbeitet. Detaillierte Fahrplaninformationen für den ersten Bau-
 abschnitt gibt es im Internet unter www.bauarbeiten.bahn.de oder
www.mosbach.de, außerdem liegen in den Verwaltungsstellen der
 Stadt Mosbach und bei der Tourist-Info Fahrplanhefte mit dem aus-
 führlichen Ersatzfahrplan aus.

Kirchliche Nachrichten**Spruch der Woche****Epheser 2, 19**

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger
 der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

Sich bestens informieren heißt...Amtsblatt lesen!

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt**Donnerstag, 7.7.**

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 8.7.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Samstag, 9.7.

10.00 Uhr Taufgottesdienst in der ev. Kirche

Sonntag, 10.7., 7. Sonntag nach Trinitatis

9.20 Uhr Gottesdienst mit der Feier einer Taufe, gehalten von Pfarrer Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

Montag, 11.7.

15.30 bis

18.00 Uhr Flötengruppen nach Absprache

Dienstag, 12.7.

10.15 Uhr Gottesdienst im Wohn- und Pflegezentrum

16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

Mittwoch, 13.7.

10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Probe des Kirchenchores im Gemeindehaus

Donnerstag, 14.7.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Freitag, 15.7.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus

Aus der Kirchengemeinde

Diesen Samstag dürfen wir in einem Gottesdienst Larissa Leonora Bachert, Tochter des Heiko Bachert und der Anja Albin aus der Staugasse 5 taufen:

Wir freuen uns sehr darüber, dass ihre Eltern Larissa Leonora einen Lebensweg gemeinsam mit und erleuchtet von Gott wünschen und hoffen, dass sie sich einmal in unserer christlichen Gemeinde wohlfühlen wird und dass sie mithilfe ihrer Familie und vieler anderer Menschen erfahren darf, dass Gott für uns da ist, unser Leben erhellt, uns ein ewiges Leben schenkt und so unsere Lebensreise gelingen lässt. Der Familie und allen Anverwandten wünschen wir einen gesegneten Festtag.

Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen**Sonntag, 10.7., 7. Sonntag nach Trinitatis**

10.45 Uhr Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Ihrig. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

Dienstag, 12.7.

19.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchartt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de, Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpfern, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030, E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpfern.de

Öffnungszeiten: Di: 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Wegen einer Fortbildung bleibt das Pfarrbüro in Bad Rappenau am Donnerstag, 7. Juli 2016 geschlossen!**Mittwoch, 6.7. - hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin**

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28: Kirche in der Klinik: Moderne Kirchenlieder

Obergimpfern 17.00 Uhr Probe Firmung
18.30 Uhr Ministrantenprobe Firmung

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 7.7. - hl. Willibald, Bischof, Glaubensbote

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Obergimpfern 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 8.7. - hl. Kilian, Bischof, Glaubensbote, Märtyrer

Bad Rappenau 17.00 Uhr Feier der heiligen Firmung

Samstag, 9.7.

Obergimpfern 10.00 Uhr Feier der heiligen Firmung

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Heinsheim 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 10.7. - 15. Sonntag im Jahreskreis

L1: Dtn 30,10-14, L2: Kol 1,15-20, Ev: Lk 10,25-37

Bad Rappenau 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Kindergarten St. Maria: Kindergarten-

abschlussgottesdienst mit Einweihung

des Wasserlaufs, bei schlechtem Wetter

in der kath. Kirche St. Georg

Grombach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Untergimpfern 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Obergimpfern 10.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. vom Kiga St.

Cyriak Obergimpfern

Kirchartt 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Heinsheim 12.00 Uhr Tauffeier des Kindes Maila Katharina

Glück

Montag, 11.7. - hl. Benedikt von Nursia

Bad Rappenau 17.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes

Dienstag, 12.7.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 13.7. - hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Pro-

men. 15: Kirche in der Klinik: Schwes-

tern in der Bibel und im Leben

Helmut-Ruprecht-Haus: Altenwerk

und KFD: Wir feiern unser Grillfest

Kirchkafee im Gemeindehaus

Kirchartt 14.30 Uhr Rosenkranz

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 14.7.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Herzliche Einladung zu unseren Familiengottesdiensten

„Komm mit, wir suchen einen Schatz“ am Sonntag, 10. Juli um 10.30 Uhr in der kath. Kirche in Obergimpfern. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der Kindertagesstätte St. Cyriak.

„Es ist noch Platz in der Arche“ am Sonntag, 10. Juli um 14.00 Uhr im kath. Kindergarten St. Maria in Siegelsbach. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der kath. Kirche St. Georg, Siegelsbach statt.

Vorankündigung**Feier der Beauftragung von Christine Jung als Pastoralreferentin am 16. Juli in Offenburg**

Frau Christine Jung, die von 2013 bis 2015 als Pastoralassistentin in unserer Seelsorgeeinheit war, und seit Sept. 2015 in Tauberbischofsheim tätig ist, wird im Juli mit ihren Kurskolleginnen/-Kollegen zusammen für den Dienst als Pastoralreferentin in der Erzdiözese Freiburg beauftragt.

Der Beauftragungsgottesdienst mit Weihbischof Dr. Bernd Uhl ist am Samstag, den 16. Juli um 14.00 Uhr in der Kirche St. Fidelis in Offenburg.

Gebetsstunde der göttlichen Barmherzigkeit

freitags von 15.00 bis 16.00 Uhr

vor dem Allerheiligsten in der Herz Jesu-Kirche Bad Rappenau

Meditation - Kontemplation - Zen

freitags von 20.00 bis 21.30 Uhr

Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau

Ansprechpartner:

Matthias Kirchgässner, Tel.-Nr. 07264/205561

E-Mail: mkirchg@online.de

Beate Bosse, Tel.-Nr. 07264/4771, E-Mail: bosse.beate@web.de

Gesprächsabende: die Kurseelsorge lädt ein

Lust auf moderne Kirchenlieder? Zum Mitsingen und Zuhören.

Mit Jürgen Steinbach, Pfarrer

Mittwoch, 6. Juli, 19.00 Uhr; Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28, Vortragsraum, UG

„Lebenslänglich.“ Verwandte kann man sich nicht aussuchen. Die prägendsten, schönsten (und schwierigsten) Beziehungen: Schwestern im Leben und in der Bibel

mit Monika Haas, Pastoralreferentin

Mittwoch, 13. Juli, 19.00 Uhr; Kraichgau-Klinik, Fritz-Hagner-Promenade 15, Besprechungsraum, EG

Schulen und Kindergärten

Erzbischöfliches Kinder- und Jugendheim St. Kilian Walldürn

2-jährige Weiterbildung „Systemische Beratung“ Systemisches Denken und Handeln in der sozialen und pädagogischen Arbeit

Ein Weiterbildungsangebot für Führungs- und Fachkräfte - erweiterter Konzept interkulturelle Kompetenz

Geme erhalten Sie ausführlichere Informationen zur Konzeption und den Inhalten im Erzbischöflichen Kinder- und Jugendheim St. Kilian Walldürn, Frau Fischer-Rosenfeld (Mo. - Do.), Tel. 06282/9207-0, E-Mail: gabriela.fischerrosenfeld@st-kilian.de oder bei Frau Privitzer (vormittags), Tel. 06282/9207-25 oder 06282/9207-0.

Vereinsnachrichten

HSV-Nachrichten



Sportfest vom 8. bis 11. Juli 2016

Der Hüffenhardter Sportverein e.V. veranstaltet in der Zeit vom 8. bis 11. Juli 2016 sein diesjähriges Sportfest. Es beginnt am Freitag und steht an diesem Abend ganz im Zeichen der AH-Fußballer. Spielbeginn des AH-Turniers ist um 18.00 Uhr. Nach Abschluss des Turniers gegen ca. 21.00 Uhr wird DJ Freddy für die passende Musik sorgen. Am Samstag beginnt das Fest um 11.30 Uhr mit dem erstmals ausgetragenen Volleyballturnier. Um 13.30 Uhr ist dann Anpfiff für die Fußballjugend. Es finden ein D-Jugend-Turnier sowie Einlagespiele der E- und F-Jugend statt. Auch dieses Jahr bieten wir am Samstag wieder eine Happy Hour an: Von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr gibt es ein halbes Hähnchen mit einem Getränk zum Festpreis von 6 Euro. Ab 21.00 Uhr wird dann unser 16. Hüffenhardter Fußball-Mitternachtsturnier ausgespielt. Das traditionelle Frühschoppenspiel zwischen dem HCV und den Bargemer Krappen eröffnet den Sonntag um 11.11 Uhr. Um 13.00 Uhr beginnt dann der Kindernachmittag mit Spielen der Bambini, einer Hüpfburg, Kinderschminken und einer Tombola. Tanzvorführungen der jüngeren und älteren Generation folgen. Den Sonntag beschließt die 1. Herrenmannschaft mit einem Einlagespiel gegen den SV Treschklingen um 17.00 Uhr. Am Montag finden zum Ausklang des Sportfestes um 18.00 Uhr Einlagespiele der Firmen KWO, Fibro, Badewelt und Motip-Dupli statt. Während der Festtage erwartet unsere Gäste ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken, mit Hähnchen, Steaks, Pommes, Brat- und Currywurst. Am Sonntag bieten wir speziell zum Mittagessen einen Jäger- bzw. Zigeunerbraten mit Spätzle/Pommes und Salat an. Zur Kaffeezeit am Samstag- und Sonntagnachmittag verwöhnen wir unsere Gäste auch mit Kaffee und leckeren Kuchen, wofür wir gerne Kuchen Spenden annehmen. Die Vorstandschaft freut sich schon heute auf Ihren Besuch.

Hilf bitte älteren Menschen und Kindern über die Straße.

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Liebe LandFrauen und andere Interessierte,

am Donnerstag, 14.7.2016 wollen wir die Landesgartenschau in Öhringen besuchen. Wir werden mit der Bahn fahren. Dafür treffen wir uns um 9.00 Uhr am Bahnhof in Bad Rappenau an der Treppe. Wir werden mit dem Baden-Württemberg-Ticket fahren. Deshalb bitte pünktlich sein, damit wir die Fahrkarten entsprechend lösen können. Bitte die Fahrt nach Bad Rappenau selbst organisieren.

An diesem Donnerstag sind auch LandFrauen auf der Gartenschau vertreten. Sie präsentieren „Rosenküchle“.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Ausflug am 20.7.2016

Unser nächster Ausflug geht am Mittwoch, 20. Juli 2016 zur Landesgartenschau nach Öhringen.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

Kälbertshausen Linde	9.00 Uhr
Kälbertshausen Rose	9.05 Uhr
Hüffenhardt Feuerwehr	9.10 Uhr
Hüffenhardt ev. Kirche	9.15 Uhr
Haßmersheim Kaufh. Heck	9.20 Uhr

Es sind noch Plätze frei. Wer von den Mitgliedern mitfahren möchte, kann sich bei Helmut Horsch, Telefon 06268/1639 anmelden. Der Fahrpreis beträgt € 12.-. Wer einen Behindertenausweis besitzt, soll sich ebenfalls bei H. Horsch melden und diesen auch zum Ausflug mitnehmen. (Vergünstigung beim Eintrittspreis). Abschluss wird im Besen in Bachenau sein. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

Die Vorstandschaft

VdK Ortsverband Hüffenhardt

„Toilette für alle“ jetzt in Stuttgart

„Toilette für alle“ nennt sich eine Toilette, die auch erwachsene Menschen, die Windeln benötigen, zum Windelwechseln (mit wenigstens einem Helfer) benutzen können. Eine solche Toilette, die in Zeiten der gesetzlich vorgesehenen Inklusion eigentlich gang und gäbe sein sollte, wurde Mitte Juni 2016 vom Körperbehinderten-Verein Stuttgart im Bistro Krokodil in der Landeshauptstadt eröffnet. Die mit Lifter und Pflegeliege für Erwachsene ausgestattete Toilette ist nicht nur die erste ihrer Art in Stuttgart, sondern sogar in der ganzen Region. Lediglich in Waldkirch bei Emmendingen gibt es bislang eine weitere inklusive Toilette, die bereits im Februar 2016 geschaffen wurde. Die bei der feierlichen Eröffnung in Stuttgart Anwesenden sprachen denn auch von einem „Meilenstein zur Inklusion von Menschen mit Behinderung“ und bekannten, dass man bei diesem Thema viel zu spät dran sei.

Zumindest zwei weitere „Toiletten für alle“ sind für die Landeshauptstadt in naher Zukunft vorgesehen.

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Vorschau Juli

31. Juli: Gemeinsame Wanderung mit der Ortsgruppe Neckarbischofsheim

Halbtageswanderung am Sonntag, 10. Juli 2016

zum Naturschutzgebiet „Böttinger Baggersee“

Wanderführung: Wamfried Reinhart

Die Teilnehmer der Wanderung treffen sich um 14.00 Uhr am Neckarsteg. Die Tour führt über den Steg und dann entlang dem alten Weinbergweg, über die B 27 nach Böttingen, von hieraus geht es durch den Ortskern und dann weiter zum „Böttinger Loch“. Markante historische Gebäude in Böttingen sind die Alte Kelter von 1751 sowie das alte Rathaus. Eine Hochwassermarkenlinie am Rathaus erinnert an das Jahrhunderthochwasser vom 30. Oktober 1824. In der Ortsmitte sind auch noch einige historische Fachwerkbauten zu sehen. Das Böttinger Loch wurde 1984 zum Naturschutzgebiet erklärt und umfasst eine Fläche von ca. 6 ha. Die Wanderstrecke beträgt ca. 6

km und ist ohne Steigungen leicht begehbar. Hierzu sind alle Natur- und Wanderfreunde recht herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder. Kommen und wandern Sie doch einfach mal mit uns mit, ganz ohne Verpflichtungen, wir freuen uns über jeden.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Freibadtraining in Gundelsheim

Das Freibadtraining findet immer freitags im Freibad in Gundelsheim (Roemheldstr. 16) zu folgenden Zeiten statt:

Übergangs- und Jugendtraining 17.30-18.30 Uhr
Aktiventraining 18.30-19.30 Uhr

Bei schlechtem Wetter findet das Übergangs- und Jugendtraining nicht statt. Das Aktiventraining wird bei schlechter Witterung ins DLRG-Vereinsheim verlegt, um sich dort den theoretischen Aspekten des Wasserrettungsdienstes zu widmen.

Interessierte Kinder und Jugendliche, die mindestens die Grundtechniken des Brustschwimmens beherrschen und mit einem Schwimmgurt sicher schwimmen können, sind im Training willkommen. Wer Lust und Laune hat, darf gerne an einer Schnuppertrainingsstunde teilnehmen.

Heimatverein Kraichgau e.V.

Kraichgau-Bibliothek geöffnet

Am Samstag, 9. Juli 2016, besteht zum letzten Mal vor der Sommerpause in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins die Gelegenheit, sich von 9.00 bis 13.00 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten.

Die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Sie können aber danach zur gleichen Zeit am 10. und 24. September, 8. und 22. Oktober, 12. und 26. November sowie 10. Dezember dort arbeiten.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegt folgender Prospekt bei:

Möbelhaus Kallenberger

Wir bitten Sie um freundliche Beachtung.

Wer wirbt, gewinnt immer!



▲ **Sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

klappt die Zustellung Ihres abonnierten Mitteilungsblattes nicht?

Bitte melden Sie sich sofort unter Tel. 06227 - 3 58 28 30 oder senden Sie eine Mail an info@gsvertrieb.de!

Haben Sie Bekannte, die neu zugezogen sind? Dann schenken Sie doch ein Geschenk-Abonnement oder empfehlen diesen, ein unverbindliches Probeabonnement mit uns abzuschließen (acht Wochen kostenloses Testen)!

Ihre G.S. Vertriebs GmbH

Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Tel.: 06227 - 3 58 28 30
www.gsvertrieb.de



EINE INFORMATION IHRER FEUERWEHR

ACHTUNG:

Richtiges Verhalten bei Unwettern

Hinweise für Unwetterlagen

Starke Regenfälle und plötzlich auftretende Unwetter bestimmen immer mehr das Wetter in unseren Breiten. Eisregen in der kalten Jahreszeit oder Wärmegewitter im Sommer, die sich rasch zu einem Unwetter entwickeln, können den Alltag erheblich einschränken. Daher sollten Sie ein paar Dinge in Ihrem Haushalt vorhalten:

- Stromnetzunabhängiges UKW-Radiogerät
- Ausreichend Batterien
- Taschenlampen und Kerzen

Hinweise zu Gewittern

- Vermeiden Sie nach Möglichkeit den Aufenthalt im Freien während eines Gewitters. Gebäude mit Blitzschutz und Fahrzeuge mit Metallkarosserie bieten Schutz.
- Sollten Sie sich doch im Freien aufhalten, suchen Sie tiefer gelegenes Gelände auf.
- Vermeiden Sie während des Gewitters den Kontakt zu metallischen Leitungen.
- Ziehen Sie nach Möglichkeit alle Stecker elektrischer Geräte aus der Steckdose.
- Telefonieren Sie nicht während eines Gewitters.
- Ziehen Sie Ihr Fernseekabel aus der Wandsteckdose.
- Vermeiden Sie Duschen oder Baden während eines Gewitters.
- Vermeiden Sie während des Gewitters folgende Orte: einzelne Bäume und Baumgruppen, Hügel, Aussichtstürme, Masten, Metallzäune oder Gitter.

Hinweise für Verkehrsteilnehmer bei Unwetter

- Durchfahren Sie keine überfluteten Straßenstücke. Zum einen können Sie nicht erkennen, ob die Straße unterspült oder ganz zerstört ist, zum anderen fñgt Wasser Ihrem Fahrzeug erheblichen Schaden zu. Allgemein gilt: Die Türschwelle darf nicht unter Wasser sein.

AUF DER SUCHE? WUSSTEN SIE...



...dass Sie auf Lokalmatador.de alle Anzeigenteile der Mitteilungsblätter* finden, um beispielsweise IMMOBILIEN- & STELLENANZEIGEN zu suchen?

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL

* Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien St. Leon-Rot

Neues Fachmarktzentrum mitten in Mosbach

Eröffnung von Penny, dm und Bäckerei Mitterer

(pi/red). Nach einer 6-monatigen Bauzeit eröffnete am 30. Juni 2016 der Lebensmitteldiscounter Penny und die Bäckerei Mitterer in der Pfalzgraf-Otto-Straße 95 in Mosbach. Weiterhin steht in drei Wochen den Kunden in Mosbach das vielfältige Sortiment des dm-Drogeriemarktes zur Verfügung.

Auf dem Gelände hat die TBB Ten Brinke-Projektentwicklung-GmbH aus Regensburg gemeinsam mit der TBW Projektentwicklung GmbH & Co. KG aus Würzburg ein Fachmarktzentrum entwickelt. Generalunternehmer Ten Brinke Industrie und Gewerbebau GmbH & Co. KG aus Doetinchem hat den Bau des Fachmarktzentriums durchgeführt, welches die Nahversorgung der Bevölkerung ergänzt. Die ers-

ten Gespräche zwischen den Vertretern der Kreisstadt Mosbach und dem Projektentwickler fanden bereits Ende 2013 statt. Im Anschluss wurde Anfang 2014 die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens beantragt, so dass Ende 2014 der Bebauungsplan gesetzt werden konnte. Der Bau wurde im Mai 2015 genehmigt und im Juli 2015 begann der Abbruch des Altbestandes.

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen den Vertretern der Stadt und Ten Brinke konnte das Projekt nach einem reibungslosen Ablauf wie geplant übergeben werden.

Branchen-Mix

Der neue Branchen-Mix ist fußläufig sehr gut erreichbar und wertet die Infrastruktur der Kreisstadt Mosbach optimal auf.



Neben Penny und der Bäckerei Mitterer hat auch der Drogeriemarkt dm eine Filiale in der Pfalzgraf-Otto-Straße 95 im neuen Mosbacher Fachmarktzentrum eröffnet.
Foto: dm

Industrie- und Handelskammer

Rechtssprechstunde für Gründung

Neckar-Odenwald. (pm/red). Das StarterCenter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet gemeinsam mit dem Anwaltsverein Mosbach einen kostenlosen Beratungsservice für Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen, für die eine Nachfolge angestrebt wird.

Wer sich mit einer Neugründung oder mit der Übernahme eines Betriebs selbständig machen möchte, sollte sich frühzeitig um rechtliche Fragen kümmern. Auch für die Organisation der Übergabe eines bestehenden Unternehmens ist

eine sorgfältige Planung wichtig. Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen erhalten hier fachkundige juristische Beratung; Rechtsexperten beantworten Fragen rund um die Themen Gründung, Betriebsübernahme und -übergabe.

Der nächste Beratungstermin im Haus der Wirtschaft der IHK Rhein-Neckar in Mosbach ist am 15. Juli 2016. Das Angebot richtet sich an Gründer, Unternehmer, die einen Betrieb übergeben möchten, und Gründer, die einen Betrieb übernehmen wollen. Termine können telefonisch unter Tel. 06261/9249-0 vereinbart werden.



Foto: Wavebreak Media/Thinkstock

Audi Neckarsulm

Berufsinformationstage

(pm/red). Den Schulabschluss in der Tasche und dann? Um diese Frage geht es bei den Berufsinformationstagen der AUDI AG am Freitag, 8. Juli, und Montag, 11. Juli, in Neckarsulm.

Die Marke mit den Vier Ringen gibt Schulabgängern einen Einblick in die Berufswelt von Audi und zeigt die Entwicklungsmöglichkeiten bei einem Ausbildungs- oder Studienplatz auf.

Die Informationstage richten sich an Absolventen, die an einer Berufsausbildung im technischen oder kaufmännischen Bereich oder an einem der dualen Studiengänge an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) interessiert sind. Sie finden an den genannten Tagen jeweils von 15.30 bis 18 Uhr im Audi Bildungszentrum statt. Der Zutritt ist über das Tor 2 möglich. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

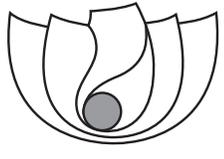


Berufsinformationstage bei Audi in Neckarsulm

Foto: Audi AG

TRAUER

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



**MAURER
GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 · www.maurer-grabmale.de



**Ruhehain Reichartshausen –
Der Naturfriedhof in Reichartshausen – Bestattung in der Natur –**

Der im Gemeindewald Reichartshausen im Jahr 2008 angelegte und im Jahr 2013 erweiterte überregionale Naturfriedhof ist einer der ersten seiner Art in der Metropolregion. Der Urnengrabplatz in der Natur bietet eine schlichte Form der letzten Ruhe. Zwischen monumentalen Eichen gedeihen Buchen, Linden und Sequoien (Mammutbäume), grobe Sandsteinfindlinge und überwuchernde Baumstümpfe runden das Ambiente der natürlichen Schönheit des Mischwaldes angenehm ab.

Erleben und erfahren Sie die warme und friedvolle Atmosphäre des Ortes ganz allein für sich.

Wir laden Sie ein, den Ruhehain jederzeit persönlich zu einem Rundgang zu besuchen. Der Zugang zu den Naturdenkmälern abseits der befestigten Wege ist gestattet.

Der Besucherparkplatz und eine Informationstafel steht den Besuchern am Eingang zur Verfügung.

Zu einem persönlichen Gespräch oder zur Übersendung von Infomaterial (Ruhehainprospekt) sind wir jederzeit gerne bereit.

Die nächste öffentliche Führung durch den „Ruhehain unter den Eichen“ mit seinen Besonderheiten und Naturdenkmälern findet am Samstag, den 23. Juli 2016 um 11:00 Uhr statt.

Bei Interesse ist eine Voranmeldung bei der Gemeinde Reichartshausen möglich.

Tel. 06262 9240-55 Frau Martinovic oder Tel. 06262 9240-22 Frau Lutz

Hinweis: Eine kurzfristige Teilnahme ist auch ohne Anmeldung möglich! Treffpunkt Ruhehainführung: Parkplatz beim Ruhehain



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade

Hannelore Leutz

geb. Hein

ist am 24. Juni 2016
friedlich eingeschlafen.



Traurig, aber in dankbarer
Erinnerung nehmen wir Abschied

**Günter und Marlies
Yvonne mit Familie
Christina mit Familie
Michael mit Familie**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 8. Juli 2016 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Kälbertshausen statt.



*Dein Weg ist nun zu Ende
und leise kam die Nacht.
Wir danken dir für alles,
was du für uns gemacht.*

Traurig nehmen wir Abschied von

Erika Walentin

geb. Hönlinger
* 27.10.1932 + 1.7.2016

**Bernhard Walentin mit Diana und Desiree
Monika Helter geb. Walentin mit Anna-Lisa
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am Freitag, 15. Juli 2016 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Hüffenhardt statt, daran anschließend die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis. Kondolenzbuch liegt auf. Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.

*Es ist besser,
eine Kerze anzuzünden,
als die Dunkelheit zu verfluchen.*

Chin. Sprichwort

Internationale Highland Games in Angelbachtal vom 8. – 10. Juli / Große Pipe-Competition Starke Männer und Frauen kämpfen im Rock um die Punkte

(op). Vom 8. bis 10. Juli finden in Angelbachtal die 11. Internationalen Highland Games statt. Für drei tolle Tage ziehen die Schotten ein und werden Schloss und Park in Angelbachtal erobern.

Geboten wird an beiden Tagen ein niveauvolles und abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Hier ist für jeden etwas dabei und die Highland Games sind mittlerweile eine echte Tradition in Angelbachtal geworden.

Musikwettbewerb

Viele verschiedene Dudelsackbands – die so genannten „Pipes & Drums“ aus der Region haben ihr Kommen schon zugesagt. Sie werden an beiden Tagen auf dem Platz sein, sich unters Volk mischen und in ihren typischen Formationen musizieren und marschieren. Am Sonnabend findet der große Musikwettbewerb, die sogenannte „Pipe-Competition“ der Bands statt. Es werden wieder bis zu 300 Musiker auf dem Platz sein und spielen.

Highland Games

Das Highlight der Games sind die Deutschen Meisterschaften der Heavies, die in diesem



Am Sonnabend findet der große Musikwettbewerb der vielen Dudelsackbands statt. Fotos: LM-Archiv

Jahr in Angelbachtal ausgetragen werden.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Teamwettkämpfen der Highland Games, die als offener Wettbewerb ausgetragen werden. Für eine Mannschaft müssen sich fünf Teilnehmer zusammenfinden. Sie treten im Kilt an und müssen am Sonnabend in den folgenden Disziplinen kämpfen: Baumstammwerfen, Gewichtshochwurf, Steinstoßen, Fassrollen, Stammslalom, Bogenschießen. Tauziehen ist die Königsdisziplin.

Markttreiben und Lagerleben

Zu den Highland Games wird den Besuchern im Schlosspark ein buntes schottisch-keltisches Programm geboten. Markthändler mit schottischen Waren und

keltischem Hintergrund werden ihre Sortimente anpreisen. Vom Dudelsack über den Kilt bis zum Bogen oder Schmuck wird alles vertreten sein.

Viele Clans werden auf dem Platz ihr Lager aufschlagen. Sie freuen sich auf Besucher, um mit ihnen über ihr Hobby ins Gespräch zu kommen. Über Whisky kann man sich informieren und auch in Lederwaren stöbern. Auch für das leibliche Wohl wird mit vielen Spezialitäten aus dem Whisky-Land gut gesorgt.

Live-Musik

Am Samstagabend wird es live Scottish- und Irish-Folk von der Bühne geben. Als High-Act des Sonnabends geben sich Selfish Murphy die Ehre.



Die „Heavies“ tragen die Deutschen Meisterschaften aus.

Kinder Highland Games

Für die Kleinen und Kleinsten werden eigene Highland Games mit eigener Siegerehrung ausgerichtet. Mit entsprechend angepassten Disziplinen und Gewichten sollen sich hier die Jüngsten im traditionellen Sport erproben. Erfahrene Betreuer kümmern sich um die nachwachsende Generation. Das Filzen von Stoffen und ihre Verarbeitung zu Kunstwerken sowie ein Malwettbewerb stehen ebenso auf dem Programm wie die schottische Losbude, das Erlernen eines schottischen Tanzes und ein Fackelumzug. Den Abschluss bildet abends ein Lagerfeuer mit Stockbrotessen.

Weitere Informationen

www.highland-games.info

Urlaubscomedy mit Andrea Volk im Wasserschloss Bad Rappenau: „Juhu, wir verreisen - 100% Urlaubscomedy“ Ungewöhnlicher Selbstfindungstrip in einer durchgeknallten Reisegruppe

(egs). Am Mittwoch, 13. Juli, 19.30 Uhr, präsentiert Andrea Volk im Wasserschloss Bad Rappenau ihr Programm „Juhu, wir verreisen - 100% Urlaubscomedy“.

Möchte ich wirklich Urlaub machen – oder nehme ich meinen Mann mit? Und wenn – wohin? Fragt sich Frau Volk, von Liebe und Finanznot gebeutelt und Entdeckerfreude getrieben. Und landet gemeinsam mit dem Liebsten auf einem Campingplatz in Schleswig-Holstein. Gefangen zwischen Attraktionen wie der Ameisenstraße im Zelt, dem Kampf mit dem Schlafsack und dem Wettgrillen der Männer. Nichts, was einen aus der Ruhe bringen sollte, denn der Trend



Andrea Volk geht auf Reisen

Foto: av

geht zur Esoterik: Das neue Weitweg ist die Reise zum „inneren Kind“. Doch oft heißt das „innere Kind“, Kevin allein zu

Haus. Andrea Volk nimmt ihr Publikum mit auf einen ungewöhnlichen Selbstfindungstrip einer durchgeknallten Reisegrup-

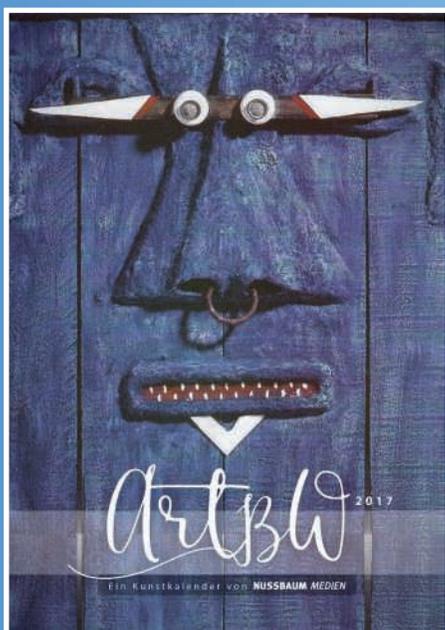
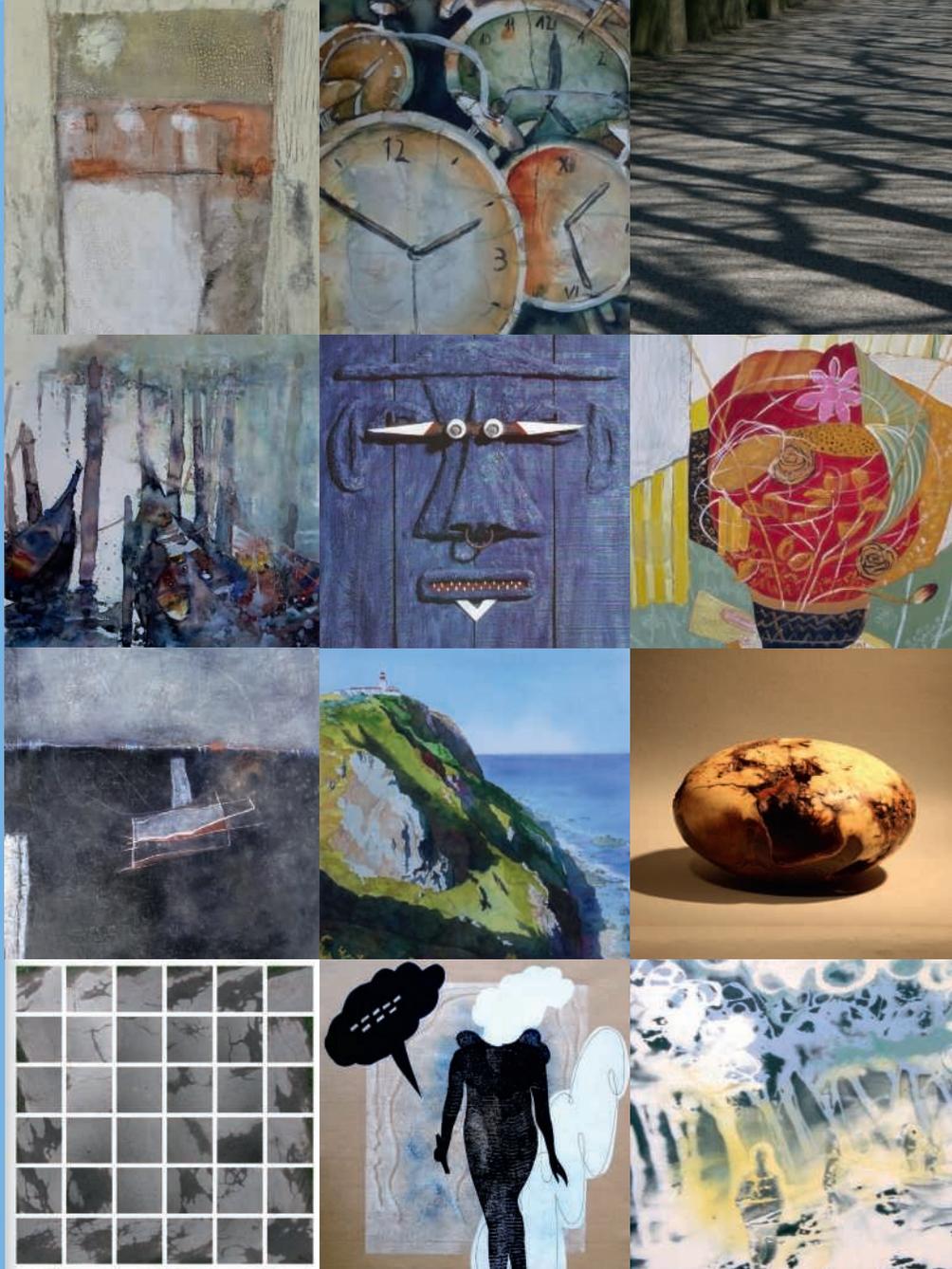
pe. Da bleibt als letzte Alternative nur die Kreuzfahrt in andere Regionen der Welt. Andere Kulturen entdecken – und das nicht nur in Duisburg-Marxloh. Ein herrlicher Urlaub zu alten, längst ausgestorbenen geglaubten Artefakten – wie dem Nörgel-Deutschen on Tour. Ein sonniger Mix aus herzerfrischender Comedy, bissig-bösem Kabarett und traumschönen Geschichten unter der Regie von Tillmann Courth.

Karten für die Veranstaltung „Juhu, wir verreisen – 100% Urlaubscomedy“ am Mittwoch, dem 13. Juli, um 19.30 Uhr im Dachgeschoss des Wasserschlosses Bad Rappenau kosten 12 Euro im Vorverkauf und 14 Euro an der Abendkasse.

Info: www.badrappenau.de

Die Motive für den Kunstkalender ArtBW 2017 stehen fest

Das Kalender-Projekt ist eine Kooperation aller Nussbaum Medien-Betriebe. Bisher wurde der Kalender bereits mehrmals in Form der Kalenderprojekte Rhein-NeckarART und NeckART hochwertig produziert. Nun wurde das Projekt für Künstlerinnen und Künstler aus ganz Baden-Württemberg geöffnet. Die Künstlerinnen und Künstler konnten sich unter Einhaltung einiger Kriterien innerhalb eines Wettbewerbs für die Teilnahme an diesem Projekt bewerben. Insgesamt sandten 312 Bewerberinnen und Bewerber ihre Motive ein.



Eine Präsentation
der Motive finden Sie auf
[www.nussbaum-slr.de/
kunstkalender](http://www.nussbaum-slr.de/kunstkalender)

Zwölf Motive für den ArtBW 2017

Die rege Teilnahme am Wettbewerb für den Kunstkalender hat uns sehr gefreut. Nun hat unsere Jury zwölf Motive für den neuen Kalender ausgewählt. Auf www.nussbaum-slr.de/kunstkalender finden Sie die ausgewählten Motive.

Wir danken allen Künstlerinnen und Künstlern aus Baden-Württemberg für Ihre Teilnahme an dem Wettbewerb! Sollte es dieses Jahr nicht geklappt haben, so würden wir uns

über Ihre erneute Bewerbung für 2018 freuen.

In den nächsten Tagen werden die Motive von professionellen Fotografen digitalisiert. Anschließend wird das Layout für den Kalender erstellt.

Sobald der Kunstkalender ArtBW 2017 zum Verkauf aussteht, werden wir dies auf unseren Online-Plattformen sowie in unseren Mitteilungsblättern kommunizieren.

„Wilde Wochenenden“ in der Wilhelma

Kurzvorträge: Wie die Biene in der Großstadt guten Honig schafft

Eine Landflucht droht nicht gerade bei den Bienen. Doch die gestreiften Insekten kommen auch in der Großstadt erstaunlich gut klar. Und dabei kann etwas richtig Gutes herauskommen, wie der beliebte „Wilhelma-Honig“. Denn im Zoologisch-Botanischen Garten Stuttgart gibt es nicht nur ein Bienenvolk im Insektarium, wo man viel über das komplexe Zusammenleben der wichtigsten Pflanzenbestäuber lernen kann. Auf der Anhöhe am Aussichtspunkt Belvedere stehen freie Bienenstöcke, die Richard Odemer aus Neuhausen auf den Fildern betreut. Der leiden-

schaftliche Imker berichtet in der Reihe der „Wilden Wochenenden“ am kommenden Sonntag, 10. Juli, um 15 Uhr und 16 Uhr in zwei unterhaltsamen Kurzvorträgen, was die Bienen ausmacht: Warum ist auch die Großstadt für Bienen attraktiv? Wie entsteht Honig? Und wie schmeckt der eigentlich hier? Kostproben gibt es kostenlos, so wie auch die Teilnahme an den Vorträgen in der Wilhelmaschule unterhalb der Geiervoliere bereits im Eintrittspreis enthalten ist. Kleine Spenden für den Artenschutz sind aber jederzeit willkommen.

Foto: Richard Odemer



Neues aus dem Heidelberger Zoo

Blessbock-Herde vergrößert sich

In die Blessbock-Herde in Zoo Heidelberg kommt Bewegung. Der diesjährige Nachwuchs – der jüngste Bock kam am 22. Juni zur Welt – springt und tollt gemeinsam mit den Elterntieren bereits auf der Außenanlage umher. Als typische Fluchttiere unternehmen die Jungtiere gleich nach der Geburt die ersten Steh- und Gehversuche und stehen wenige Minuten später schon mehr oder weniger sicher auf den Beinen.



se, die sich über den gesamten Nasenrücken zieht. Bei den Jungtieren ist diese jedoch noch nicht ausgebildet: Der Nachwuchs trägt ein hellbraunes Jugendkleid, mit dem er in den Landschaften seiner Heimat gut getarnt ist.

Diese Antilopenart ist nur im südlichen Südafrika heimisch. Die geselligen Paarhufer ernähren sich ausschließlich von Gräsern und Kräutern, die wegen ihrer schwer verdaulichen Zusammensetzung wiedergekaut werden müssen.

In Südafrika gab es vom Blessbock Ende des 19. Jahrhunderts nur noch etwa 2.000 Tiere, er war von der Ausrottung gefährdet. Nur durch ein besonderes Auswilderungsprogramm von Tieren aus den ansässigen Tierparks und Zoos konnte der Bestand wieder stabilisiert werden, sodass inzwischen wieder über 200.000 Blessböcke im südlichen Afrika leben.

Das erst wenige Tage alte Kalb bleibt trotz aller Neugier noch nah bei seiner Mutter und wird bald mit den anderen Tieren auf der weitläufigen Afrikaanlage umherstreifen und seine Umgebung erkunden. Interessant zu beobachten ist das Zusammenspiel mit den anderen Bewohnern auf der Anlage: In Heidelberg leben die Blessböcke gemeinsam mit Großen Kudus, Zebras und Straußen auf einem Terrain, das hinüber bis zu dem Teich der Pelikane reicht. Solche Vergesellschaftungen sind in modernen Zoos inzwischen üblich, aber es ist für Besucher und Zoomitarbeiter immer wieder aufs Neue ein spannendes Bild, die vergesellschafteten Tiere in Interaktion zu erleben. Blessböcke verdanken ihren Namen der auffälligen Bles-

Schwarzacher Wildpark

Bunte Bentheimer Schweine – eine gefährdete Tierrasse

Ein kleines Drama spielte sich vergangenen Spätherbst im Schwarzacher Tierpark ab: Bingo, der 250 Kilo schwere Bunte Bentheimer Schweine, wurde von den beiden Sauen getrennt und in einen eigenen Stall „verbannt“. Tierpfleger Martin Pfeil wollte den Schweinedamen Cleo und Miri Erholungszeit gönnen, damit sie nicht ständig trächtig werden. Aber Bingo hatte keine Lust auf Enthaltsamkeit, Bingo wollte zu seinen „Mädels“! Das Problem war ein dicker Baumstamm, der im Schweine-Freigelände zwischen Bingo und den Damen lag. Aber Bingo überwand den Baumstamm, und am nächsten Tag tummelten sich die drei einträchtig auf der „Frauseite“. Daraufhin erhöhte Martin Pfeil das Hindernis durch einen stromführenden Draht. Doch Bingo war pffiffig, legte isolierendes Stroh auf den Draht und war flugs wieder bei seinen Mädels. Der Erfolg zeigte sich im Frühjahr: Fünf Ferkelchen kamen nach knapp viermonatiger Tragezeit zur Welt, wurden von ihrer Muttersau Cleo gesäugt und bewacht. Der Tierpfleger kam in dieser Zeit nicht an die Sau her-

an, denn das Muttertier achtete wehrhaft darauf, dass keiner ihren Ferkelchen zu nahe kam. Jetzt sind die Bentheimer Schweinchen schon kräftig gewachsen und haben eine Menge Gewicht zugelegt.

Na, Besuch?

Die Rasse „Buntes Bentheimer Schwein“ hätte fast ein viel größeres Drama erlebt und wäre ausgestorben, denn das genügsame Landschwein kam in den 1960er- bis 1980er-Jahren aus der „Mode“. Die Schweinerasse hatte einen Nachteil, nämlich die dicke Rückenschwarte. Kaum jemand wollte noch fettes Schweinefleisch essen. Also kümmerten sich die Schweinezüchter um magere Rassen. Das Bunte Bentheimer Schwein wurde nur noch auf einem einzigen Hof gezüchtet. Heute sorgt der Verein zur Erhaltung des Bunten Bentheimer Schweines e.V. dafür, dass die alte Landrasse wegen ihrer kulturhistorischen Bedeutung, als Genreserve und wegen der Anspruchslosigkeit der Tiere langfristig erhalten wird. Aber auch im Schwarzacher Wildpark gibt es die Rasse noch, ein aktiver Beitrag zur Erhaltung des Bunten Bentheimer Schweines.

AUSBILDUNG, STUDIUM, WEITERBILDUNG



Foto: MEV

Tipps für die Probezeit

(djd). Nach einer langen Ausbildung und einem vielleicht aufwändigen Bewerbungsmarathon ist es endlich soweit: der neue Job. Doch noch ist es nicht geschafft, denn erst mal steht man auf dem Prüfstand, man ist in der Probezeit. Natürlich es wichtig, die anvertrauten Aufgaben schnell und kompetent zu bearbeiten, Einsatzbereitschaft und Fleiß zu zeigen. Auch ist es wichtig,

die gebotenen Möglichkeiten zu nutzen, sich zusätzliches Wissen über das Unternehmen anzueignen und dazu verfügbares Material wie das Intranet, die Mitarbeiterzeitschrift, ein Handbuch oder spezielle Angebote für neue Mitarbeiter zu nutzen. Doch keiner arbeitet in einem Unternehmen allein. Die Integration in das Team ist genauso wichtig, wenn nicht fast schon wichtiger.

Gesundes Selbstbewusstsein beim Vorstellungsgespräch

(djd). Kommt es dann – ganz unabhängig vom Schulabschluss – zum Vorstellungsgespräch, wird vor allem auf ein selbstbewusstes Auftreten großer Wert gelegt. Peter M. Endres: „Allerdings geben wir Bewerbern immer auch die Chance, eine anfängliche Scheu zu überwinden und danach zu einem offenen Gespräch zu finden.“ Der Chef des Fürther Direktversicherers ergänzt: „Wenn jemand mit einem charmanten Lächeln sagt „Ich bin aber aufgeregt!“, finde ich das völlig in Ordnung. Denn es ist doch normal, dass man in einer solchen Situation etwas nervös ist.“

Besonders interessiert sind Unternehmen an der Selbsteinschätzung ihrer zukünftigen Auszubildenden. Eine beliebte Frage ist zum Beispiel: Was sind Ihre persönlichen Stärken und Schwächen? Gut ist, wenn der Bewerber Stärken und Schwächen nennt, die zu dem angestrebten Job passen. Peter M. Endres: „Mit Aussagen wie „Ich kann nicht malen“ oder „Ich wäre gerne etwas sportlicher“ kann ein angehender Versicherungskaufmann nicht viel falsch machen. Viel wichtiger aber ist, dass die Antworten authentisch und nicht irgendwie auswendig gelernt rüberkommen.“

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe zu Hause
 – durch erfahrene Nachhilfelehrer
 – alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen

ABACUS Abacus-Nachhilfeinstitut
 Regina Bartsch-Hopp
 Zentralnummer: 0791-9468275

Note 1,8
 bundesw. Elternbefragung
INFRA TEST Okt. 2012
 www.abacus-nachhilfe.de



Foto: Archiv

Der Start ins Berufsleben

(djd). Ob es sich um den Start ins Berufsleben, eine neue Herausforderung im Leben, oder eine Veränderung innerhalb des bestehenden Betriebs handelt ist ganz gleich, sie alle haben eines gemein – die richtige Bewerbung geht dem voraus.

Der erste Eindruck

Möchte man sich auf eine Stelle bewerben, so ist der erste Eindruck der wichtigste.

1. Wie aus der Masse der Bewerber herausstechen?
2. Wie soll das Anschreiben formuliert werden?
3. Ein Foto sagt mehr als tausend Worte.
4. Welche Unterlagen gehören mit hinein?
5. In eine Mappe legen oder Loseblattsammlung?

Man tut gut daran, sich vor der Bewerbung eingehend mit dem Unternehmen, insofern man nicht bereits im selben tätig ist, gut zu befassen. Wichtige Kernpunkte des Unternehmens herauszufinden, kann einem bei der

Formulierung seines Anschreibens und später beim Vorstellungsgespräch ungemein nützlich sein. Social-/Business Networks bieten heute zusätzlich zu den herkömmlichen Unternehmenswebsites durchaus weiterführende Infos. Wichtig sind vor allem Dinge wie die Geschichte des Unternehmens bzw. dessen Entwicklung. Wie ist das Team beschaffen, gibt es vorwiegend ältere oder jüngere Mitarbeiter? Oder ist das Team sogar bunt gemischt? Legt man Wert auf akurates Verhalten oder handelt es sich um ein „flippiges“ und eher dynamisches Unternehmen? Wer ist mein Ansprechpartner im Unternehmen – falls dies nicht explizit in der Stellenausschreibung erwähnt wird. Notfalls ist es förderlich einfach direkt einmal im Unternehmen anzurufen und freundlich nachzufragen, an wen man seine Bewerbung richten darf. Das gibt dem Anschreiben eine persönlichere Note als „Sehr geehrte Damen und Herren.“

RASTLOS?
WUSSTEN SIE...
 ...dass Sie auf Lokalmatador.de
 hunderte Ausflugsziele aus
 Ihrem Umkreis finden?
 Rubrik Freizeit/Ausflugsziele

www.lokalmatador.de

LOKALMATADOR.DE
 OPTIMAL LOKAL

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN



Kompetenz, Design, Vielfalt und Service von A-Z

Besuchen Sie unsere große Ausstellung mit über 130 Treppen und Türen

Mo.-Fr. von 7-17 Uhr · Sa. von 9-13 Uhr

TREPPEN MEISTER® **Leuchtenmüller**
Das Original

Benzstraße 8 · 63897 Miltenberg · Telefon 09371-40840 · www.leuchtenmueller.com

Wer wirbt, gewinnt immer!



Photovoltaik
Photovoltaikanlagen - Lösungen mit Köpfchen!

BLANK
Für Gewerbe, Haus und Hof. Stromkosten runter. Notstrom + Stromspeicher + KfW Förderungen.

Qualität seit 2001 aus Meisterhand. Sachverständiger Photovoltaik (TÜV).

Blank Elektro- & Energietechnik - Ringstraße 28 - 74214 Biringen; Niederl. 74677 Dörzbach
Rufen Sie uns an! - Tel. 0 79 43 - 94 38 09 - www.blankeenergie.de



WECCO-GAS
74889 Sinsheim GmbH

Gratis schnell sauber preiswert

Info vor Ort / Preisanfragen: 07261 - 12337

- Flüssiggas für Tanks
- Tankanlagen/Tanktausch
- zu günstigen Preisen
- Prüf. u. Wartungsservice

www.weco-gas.de

**Autogas / LPG > Sinsheim: Nähe BAB Ausfahrt West
supergünstig tanken > Rauenberg: direkt neben MC Donald's**

Karl Wagner

- Container-Service
- Recycling
- Schrott + Metall
- Grünschnitt
- Erdaushub
- Haushaltsauflösungen
- Baumüll + Wertstoffe
- Holzentsorgung
- Gewerbeabfälle
- Bauschutt

Selbstanlieferungen
Mo. - Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.00 Uhr

Wiesenstr. 26 • SNH-Reihen • Tel. 07261 9495071 • Fax 07261 9495072
Handy 0172 7100470 • www.wagner-containerservice.de
E-Mail: karladamwagner@aol.com

Anzeige



Die Treppe als Visitenkarte des Hauses

Viele Fragen wollen geklärt sein, wenn man an seine eigenen vier Wände denkt. Von der Küche übers Wohnzimmer bis hin zum Bad gibt es etliches zu bedenken. Doch es gibt fest eingebaute Elemente, die sich, wenn man sich entschieden hat, nicht mehr so einfach und leicht zu ändern sind. Dazu gehört die Treppe.

Die Architekten geben dazu schon einiges vor. Zum Beispiel die Wendelung und die Lage der Treppe. Hier werden die ersten Voraussetzungen festgelegt. Die meisten Treppen werden heutzutage gewendelt geplant und eingebaut. So ist die viertel- oder halbgewendelte Treppenanlage selbstverständlich. Die Norm schreibt vor, dass dabei eine nutzbare Treppenlaufbreite von mindestens 80 cm eingehalten werden soll. Aber – und dafür kann man selber sorgen – eine nutzbare und auch wirklich bequeme Treppenlaufbreite beginnt erst bei 90 oder 100 cm.

Darüber hinaus ist auch die Wertigkeit einer Treppenanlage gefragt, denn schließlich soll sie als repräsentatives Bauteil über Jahrzehnte hinweg genutzt werden. Der sichtbarste Teil ist natürlich das Geländer. Im Trend sind zum Beispiel Re-

linggeländer, Sicherheitsglas oder moderne Materialien beziehungsweise Werkstoffe, die farblich dem Einrichtungsstil des Hauses angepasst sind. Um die lange Lebensdauer einer Treppe zu gewährleisten, ist bei der Materialwahl massives Hartholz zu empfehlen. Massives Holz zählt im Innenbereich nach wie vor zu den Favoriten. Im Trend sind Hartholzsorten, wie Kernbuche, Nussbaum, Kirsche und Akazie, gedämpft/geölt. Charakteristische Jahresringe, eine ausgeprägte Maserung und lebhaft Strukturen verstärken bewusst den Wunsch nach Extravaganz. Kontrastreich setzt sich dabei auch die Eiche in Szene. Attraktive Lasur- beziehungsweise Farbanstriche zählen neben den naturbelassenen Holzönen zu den Favoriten. So wird das zentrale Element Treppe zu einem wichtigen Teil jeder Einrichtung und wird durchaus als Visitenkarte des Hauses favorisiert.

Ausführliche Informationen über Treppen, zeitgemäßes Design und gute Qualität mit vielen Detaillösungen sind im Ratgeber „Treppen-ABC“ enthalten, kostenlos zu bekommen über www.leuchtenmueller.de

Wer keine Inserate liest, versäumt wichtige Informationen

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

**Liebe Sonne, wir wären dann so weit.
Terrassen-Vielfalt erleben!**

Terrassendielen-Douglasie
ab **3,49** €/lfm

Sibirische Lärche
ab **5,49** €/lfm

HQ
WPC Hohlkammer
24 x 146 mm
ab **6,99** €/lfm

Heinsheimer Straße 3
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach
Tel. 06266/92 06 0
Fax 06266/92 06 40
www.holzcenter.de

HolzLand
Neckarmühlbach

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Anzeige

Zeit zum Wohlfühlen

Sichtschutzzäune aus echten, massiven Holzelementen

Sobald die Sonne scheint, spielt sich das Leben der Deutschen bevorzugt im Garten ab. Dabei können Sichtschutzzäune, insbesondere aus Massivholz, für einen stimmungsvollen Rahmen sorgen. Holz mit seiner ursprünglichen Struktur strahlt Wärme aus und schafft eine natürliche, überaus angenehme Gartenatmosphäre. Wer es naturnah mag, kann sich über die gestalterische Vielfalt bei Sichtschutzzäunen freuen. Zum umfangreichen Modellangebot kommen zahlreiche Designvariationen. Eine fertige Sichtschutzkonstruktion aus Holz kann geschlossen, blickdurchlässig oder eine Kombination aus beidem sein. Die Form des Sichtschutzzauns lässt sich dabei durch Eck- und Bogenelemente individuell bestimmen. Zudem sind die bereits montagefertigen Elemente mit unterschiedlichen Rah-

menfüllungen, offenen Stilelementen und Rankgittereinsätzen erhältlich. Wer dann noch Wert auf Qualität und eine vernünftige Beratung legt, sollte sich einmal im Holzfachhandel umschauen. Dort kann man auch am besten die verschiedenen Modelle und Sichtschutzmuster ansehen, anfassen und miteinander vergleichen. Interessant ist auch ein Blick auf die Farbgestaltung. Wenn Sie über farblich behandelte Douglasie-Elemente nachdenken und sich gleichzeitig die natürliche Holzstruktur erhalten möchten, ist lasiertes Holz mit abschließendem Ölauftrag empfehlenswert. Im Lasur-Ölauftrag sehen Holzliebhaber zunehmend einen Vorteil: Soll das Holz später einmal farblich aufgefrischt werden, ist kein Anschleifen nötig. Das macht die Nachpflege bequemer. Überhaupt

keine Pflege brauchen Holzprodukte in Kesseldruck Grau. Auf diese in RAL-Qualität gefertigten Sichtschutzzäune und Terrassendielen gibt es eine Herstellergarantie von 10 Jahren. Und noch ein Tipp: Schaut man sich die Bauweise hochwertiger Sichtschutzelemente einmal genauer an, fallen Konstruktionsdetails auf, die Wasser ableitend sind. Das vermeidet Staunässe, was

Holz auf lange Sicht haltbar macht, wie man im Holzfachhandel erfährt.

Weitere Informationen finden Sie in Neckarmühlbach oder auch im Internet unter www.holzcenter.de

HolzLand Neckarmühlbach
Heinsheimer Str. 3
74855 Neckarmühlbach



Wohlfühl-Insel aus heimischem Holz: Sichtschutz aus lasierter Douglasie, Terrasse unbehandelt (Quelle: Scheerer)

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN



Ihr Profi für Bad u. Heizung!

Thorsten FAULHAMMER
Wasser Wärme Wohlbefinden

- Bad & Heizung
- Flaschnerei
- Solaranlagen
- Lackspanndecken

Wir beraten Sie gerne!

seit über 20 Jahren!

Thorsten Faulhammer · Raiffeisenstraße 61 · 74906 Bad Rappenau · Tel.: 0 72 64 / 42 86 · Fax: 40 70
info@thorsten-faulhammer.de · www.thorsten-faulhammer.de



Möbel
Innenausbau
Schreinerei

HOFMANN
Inhaber Tilo Feth
Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß

Möbel nach Maß

heimisch.
hochwertig.
gesund.

www.moebel-hofmann.de
Tel.: 0 72 64 / 91 31 63



Meisterbetrieb seit über 30 Jahren

Wir bieten Ihnen den kompletten Service:
▶ **größter regionaler Anbieter**

- ☑ Kaminöfen
- ☑ Kachelkamine
- ☑ Pelletgeräte
- ☑ Kesseltechnik
- ☑ Schornsteinanlagen
- ☑ Schornsteinsanierung

Greiner
Kaminbau GmbH

Tel. 07263 9195270
www.kaminbaugreiner.de
74924 Neckarbischofsheim 74743 Seckach
74193 Schwaigern 68542 Heddesheim



Sommerfrischer Feierabend

(rgz). Draußen Hitze, drinnen Hektik - nach einem anstrengenden Arbeitstag wünschen sich gerade im Sommer Millionen von Deutschen nichts sehnlicher, als am Feierabend so richtig alle Viere von sich strecken und relaxen zu können. Allerdings sind Freibad und Badesees dafür nur bedingt geeignet. Eine Alternative ist es, die eigene Terrasse oder den Garten mit wenig Aufwand zur Wellness-oase umzubauen - wenige Quadratmeter können hierfür reichen. Eine gemütliche

Sitzgruppe, eine erfrischende Gartendusche, ein entspannender Whirlpool: Wenn ein ungenutztes, geschütztes Plätzchen frei ist, sollte man über die Anschaffung eines Portable Spa nachdenken. Das erholsame und gesunde Freizeitvergnügen unter freiem Himmel ist ganz einfach zu realisieren, denn Whirlpools für den Außenbereich haben die gesamte Technik - wie Heizung, Filter und Pumpen - in sich und werden in einem Stück geliefert und aufgestellt.



RATH
Stuckateurbetrieb

- Außenputz
- Wärmeisolierung
- Fassadengestaltung
- Gerüstbau
- Betonsanierung
- Innenputz
- Trockenbau
- Altbaurenovierung
- Malerarbeiten

Babstadter Str. 51
74906 Bad Rappenau
Telefon (0 72 64) 50 85
Telefax (0 72 64) 37 47

email: info@stuckateur-rath.de
Internet: www.stuckateur-rath.de

*Seit über 50 Jahren
der Meisterbetrieb!*

BAUEN, RENOVIEREN, EINRICHTEN

Tore und Torantriebe

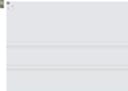
Aktionsgröße
 2375 x 2000 mm
 2375 x 2125 mm
 2500 x 2000 mm
 2500 x 2125 mm

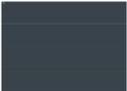
Sandgrain **998 €** Decograin **1098 €**

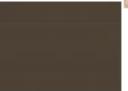
Automatic Garagentor

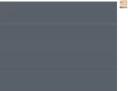
ab **998,- €**




 Verkehrsweiß
RAL 9016


 Anthrazitgrau
RAL 7016


 Terrabraun
RAL 8028


 Titan Metallic
CH 703


 Golden Oak


 Dark Oak


HESTERMANN
 STAHL- UND METALLBAU

Elzstraße 9 • 74821 Mosbach • Tel. 0 62 61 / 92 75 - 0

www.hestermann-metallbau.de

Qualität hat Zukunft bei Hestermann Stahl- und Metallbau Schon in der dritten Generation erfolgreich – kontinuierliche Entwicklung

Anzeige

Auf eine kontinuierliche Entwicklung in den vergangenen Jahrzehnten kann die Mosbacher Traditionsfirma Hestermann Stahl- und Metallbau in der Elzstraße zurückblicken. 1924 gründete Karl Hestermann den Handwerksbetrieb, 1960 übernahm ihn Erich Hestermann und seit 1995 führt Volker Hestermann die Firma, die heute 40 Mitarbeiter beschäftigt.

Für Serviceleiter Christian Hansmann gründet der Erfolg des mittelständischen Unternehmens gleich auf mehreren Säulen: „Stimmiges Preis-Leistungs-Verhältnis, groß geschriebener Service mit fachlicher Kompetenz, Qualität und Erfahrung, gute Beratung und Termintreue.“

Im Bereich Service/Kundendienst werden mittlerweile mehrere Fahrzeuge mit ausgebildeten Fachleuten (Kundendienstmonteur, Elektriker) terminiert. Reparaturen/Wartung an Türen und Fenstern, Garagen- oder Hoftoren mit Antrieben, Rollläden und Jalousien gehören dabei zu den alltäglichen Aufgaben. Das

Einsatzgebiet ist hier von der 1-Zimmer-Studentenbude über Industriegebäude bis hin zu Stadthallen, Verwaltungsgebäuden und Schulen, Autohäusern und Einkaufsmärkten. Hestermann bietet den Kunden eine breit gefächerte Leistungspalette an. Im Bereich Metallbau- und Stahlbau werden beispielsweise Fassadengestaltung, Eingangelemente, Türen, die den individuellen Hausstil betonen, Vordächer sowie größere Stahlkonstruktionen bis hin zu schlüsselfertigen Stahlhallen offeriert.

Bei Treppen, Treppen- und Balkongeländern und Stahlbalkonen wird gezielt auf Sicherheit und Normen im Rahmen einer gelungenen Optik geachtet. Qualität, Sicherheit, Optik und Komfort spielen bei der Vielzahl der angebotenen Tore (Sectional-, Schwing- und Hoftore) und Torantrieben eine große Rolle.

In der Werkstatt können Bleche und Profile aus Alu, Stahl und Edelstahl vollkommen individuell zugeschnitten und je nach Bedarf bearbeitet werden.



Kundenservice wird bei der Firma Hestermann Stahl- und Metallbau ganz groß geschrieben.



Das endgültige Aussehen von Geländern ist oft das Ergebnis des Zusammenspiels der Ideen des Kunden und den Designvorschlägen der Firma Hestermann.

Verlosungen



**3x2 Karten für
„Freischütz“**
Veranstaltungstermin:
31.07.2016, 17.00 Uhr
Schlossfestspiele Zwingenberg
Teilnahmeschluss:
Donnerstag, 14.07.2016



**4x1 Karten für
„Oliver Twist“**
Veranstaltungstermin:
31.07.2016, 19.00 Uhr
Burgfestspiele Jagsthausen
Teilnahmeschluss:
Donnerstag, 14.07.2016

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Wildpark Schwarzach

**0,50 € Rabatt auf Einzelkarten
und 1,50 € Rabatt auf Familienkarten**

Wildparkstraße, 74869 Schwarzach

Auto & Technik Museum Sinsheim
1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis (gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

**SIMSALABIM – das Familien-Spiel-Paradies
Schmid Gbr**
Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Südwestdeutsche Salzwerke AG
Einzelpersonen bezahlen statt 9,50 € lediglich den Gruppeneintrittspreis von 8,00 €
Bergrat-Bilfinger-Straße 1, 74177 Bad Friedrichshall

Städtische Museen Heilbronn
Sie erhalten in der Kunsthalle Vogelmann den ermäßigten Eintrittspreis
Allee 28, 74072 Heilbronn

Theater Heilbronn
10 % Rabatt auf Schauspielinszenierungen im großen Haus
Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg
Sie erhalten einen 7-Tages-Pass gratis
Stuttgarter Straße 3, 74172 Neckarsulm

Segway Touranbieter ene-konzepte
5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

**BenneÜ GmbH: Fantasy Minigolf,
Biergarten & Hochseilgarten**
0,50 € Nachlass auf Fantasy Minigolf & Kinderspielwelt sowie 10 % Rabatt auf alle Mietpreise
Im Kurpark, 74906 Bad Rappenau

Burg Guttenberg
0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstraße 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

**BTB Bad Rappenauer Touristikbetrieb
GmbH**
Ermäßigter Eintrittspreis bei Kultur- und Festveranstaltungen der BTB Bad Rappenau
Salinenstraße 37, 74906 Bad Rappenau

Happy Fitness
20 € Rabatt auf das Startpaket und 10 € Verzehrutschein
Gottlieb-Daimler-Straße 50, 74831 Gundelsheim

Naturheilpraxis Sonja Maderholz
Bei einer Vitametrik-Erstanwendung für zwei Personen zahlen Sie nur für eine Person
Wilhelm-Hauff-Straße 26,
74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Schmitt Fußpflege-Praxis
Zu jeder Fußpflege mit Fußbad im Wert von 23 € erhalten Sie eine Fußmassage gratis
Bismarckstraße 21, 74177 Bad Friedrichshall

Loop Hair Julia Litschel
10 % Nachlass auf Waschen, Schneiden und Stylen
Heilbronner Straße 8, 74172 Neckarsulm

Roland's Zweiradladen
Kostenloser Lichtcheck
Bergrat-Bilfinger-Straße 7/1, 74177 Bad Friedrichshall

Dialogo – Alexandra Köhle
20 % Rabatt auf das erste Stimmcoaching
Scheffelweg 7, 74206 Bad Wimpfen



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 06227 35828-30
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de

WERBUNG BRINGT ERFOLG!

Buchen Sie jetzt Ihre
individuelle Anzeige!



EINE INFORMATION IHRER FEUERWEHR

ACHTUNG: Rauchmelder – können Leben retten

Brandrauch ist tödlich. Darum können selbst kleine Brände zur lebensbedrohenden Gefahr werden. Vor allem schlafende Menschen sind gefährdet. Bevor sie aufwachen, werden sie durch Rauch bewusstlos. Es droht die Gefahr des Erstickens.

Die Feuerwehr rät darum zum Einbau von Rauchmeldern in Wohnhäusern. Ein Rauchmelder erkennt frühzeitig den tödlichen Brandrauch und warnt durch einen lauten, durchdringenden Ton. Menschen werden so frühzeitig geweckt und alarmiert, dass Rettung möglich ist. Rauchmelder sind daher Lebensretter.

Ihre Kosten mit 10 bis 35 Euro sind gering. Rauchmelder werden mit einer Batterie betrieben. Geht deren Ladung zu Ende, gibt der Melder einen entsprechenden Ton ab.

Die meisten Rauchmelder funktionieren nach dem Streulichtprinzip. Dabei wird im Gerät eine Lichtquelle aktiviert. Ist Rauch in einer bestimmten Konzentration vorhanden, reagiert der Melder und löst den Alarm aus.

- Ein Rauchmelder pro Wohnung als Mindestschutz zwischen Wohn- und Schlafbereich.
- Besser: Rauchmelder vor jedem Schlafbereich und in den Schlaf- und Kinderzimmern.
- Bei mehrgeschossigen Gebäuden Rauchmelder auch im Treppenhaus montieren.
- Rauchmelder können auch durch Kabel miteinander verbunden werden. Bei Gefahr alarmieren dann alle Melder gleichzeitig.
- Rauchmelder an der Decke anbringen und möglichst in Raummitte.
- Von Wänden oder Einbaumöbeln Mindestabstand von 0,5 Metern beachten.

Notruf 112

IMMOBILIEN

Hüffenhardt

Obstbaumgrundstück

zu verkaufen, Ortsrandlage, 393 m²,
VHB nach Besichtigung

Telefon 06261 12969

Frei stehendes Haus in Traumlage

in Haßmersheim zu verkaufen.

Ca. 1800 m² Grundstück in unverbaubarem Landschaftsschutzgebiet. Frei stehende Doppelgarage, Saunahäuschen, Geräteschuppen u.v.m.

Infos unter **Telefon 06266 9298695**

INFOTAG

INFOWAGEN IN DER LEHARSTRASSE

**DIESEN SONNTAG
10. JULI 2016 VON 14-16 UHR**

LANDHAUSVILLA

BAD RAPPENAU | JOHANN - STRAUSS - STRASSE 63



projektiert



unverbindliche Illustration

Wohne deinen Traum!

SO SCHÖN KANN WOHNEN SEIN!

2½-, 3½-, 4½- UND 5½-ZIMMER-EIGENTUMSWOHNUNGEN

KFW-EFFIZIENZHAUS 55 (NACH ENEC 2016)

» **JETZT SICHERN: Bis zu 5.000,- € Tilgungszuschuss und 100.000,- € zinsvergünstigtes Darlehen**

- | | |
|--|---|
| » Aufzug durch alle Etagen | » Videosprechanlage mit Farb bildmonitor |
| » Moderne Energietechnik: Pelletsheizung | » Wohnungseingangstüre mit 3-fach Verriegelung |
| » Attraktive Grundrisse | » Tiefgaragenstellplätze |
| » Lichtdurchflutet dank großzügiger Fensterfronten | » Anschlüsse für Internet und Fernseher in allen Wohn- und Schlafräumen |
| » Balkon oder Terrasse | |
| » Fußbodenheizung | |

DS Wohnbau GmbH | Haagweg 35 | 74613 Öhringen
info@dswohnbau.de | www.dswohnbau.de | Tel. 07941 9293-0

Anzeigen helfen verkaufen!




**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.
aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Für Vorwerk- und Electrolux-Besitzer !
Staubbeutel, Zubehör, Reparaturen
mistervac®, Heilbronner Str. 13, Gundelsheim
06269 428860 oder 0172 6488581

Montag - Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr - keine Werksvertretung -
NEU !!!! Filtertüten für Miele, Bosch, Siemens,
Privileg und viele andere Staubsauger !!!

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19



**Rothermel
Tankschutz**
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

RALF BENDER HOLZBAU

Wir lösen das. Für Sie!



Holzbau
Bedachung
Sanierung
Planung
Sachverständiger

74924 Neckarbischofsheim • Tel. 07263 60524-0 • www.holzbau-bender.de



**Bad Rappenauer
Klassiktage
15. bis 24. Juli 2016**

Freitag, 15. Juli 2016 - 18:15 Uhr
Vorkonzert – April Luther Trio

Freitag, 15. Juli 2016 - 19:30 Uhr
Johann-Strauß-Orchester Kurpfalz

Sonntag, 17. Juli 2016 - 19:30 Uhr
Zauber der Gitarre

Freitag, 22. Juli 2016 - 19:30 Uhr
Annette Postel

Sonntag, 24. Juli 2016 - 19:30 Uhr
**Romantische Volkslieder
und Bläsermusik**

Information & Vorverkauf:
Gäste-Information
Bad Rappenau · Salinenstr. 37
Telefon 07264/922-391

Bürgerbüro im Rathaus
Bad Rappenau · Kirchplatz 4
Telefon 07264/922-321

Tickethotline
Heilbronner Stimme
Telefon 07264/615701



Präsentiert von
NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Stiftung

www.badrappenau-tourismus.de

SPIELZEIT 2016

Schlossfestspiele
ZWINGENBERG

22.07.-07.08.16



ITALIENISCHE NACHT & FAMILIENFEST

DER FREISCHUTZ
Oper von Carl Maria von Weber

JEKYLL & HYDE
Musical von Frank Wildhorn, Leslie Bricusse & Steve Cuden

Schlossfestspiele Zwingenberg am Neckar
Kartentelefon **06263 45154**
www.schlossfestspiele-zwingenberg.de

